

HOCHSCHULEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

Mit folgenden Angaben werden die entsprechenden Mitteilungen in den früheren Jahrgängen der *Kunstchronik* fortgesetzt. Die Informationen aus Österreich, der Schweiz, Großbritannien und den Niederlanden folgen im Septemberheft.

AACHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Holländer) Ludger Fischer: Über den Denkmalwert sogenannter Zweckbauten. Die Königlich-Preußische Strafanstalt in Werden an der Ruhr. — Marga Kessler-van den Heuvel: Meister der heiligen Sippe der Jüngere. — Ingrid Severin: Baumeister und Architekten. Studien zur Darstellung eines Berufsstandes in Porträt und Bildnis. — Claudia Ines Elena de Theissen: Die argentinische Kunst der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts. — Christine Winkler: Die Maske des Bösen — Groteske Physiognomie als Gegenbild des Heiligen und Vollkommenen in der Kunst des 15. u. 16. Jhs. — Verena Zimmermann: Das gemalte Drama — Die Vereinigung der Künste im Bühnenbild des deutschen Expressionismus.

(Bei Prof. Pochat) Angela Teller: Pferderennbilder — Studien zu einer Bildgattung im 18. und 19. Jahrhundert.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Holländer) Joachim Amkreutz: „Johannes Vermeer 1632—1985“. Der Stand der Vermeerforschung.

(Bei Prof. Pochat) Christine Bücher: Musik und bildende Kunst in der Romantik. — Marita Hermanns: Untersuchung von Werk und Werdegang des ersten Züricher Komparatistikprofessors Louis Paul Betz (1861—1904) unter besonderer Berücksichtigung der Frage nach seiner fachspezifischen Bedeutung. — Astrid Schunck: Bilder aus der großen Stadt. — Birgit Vogt: Französische und englische Modekarikaturen im 19. Jahrhundert (ca. 1789—1860).

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Holländer) Volker Adolphs: Der Künstler und der Tod. Selbstdarstellungen in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. — Christine Bücher: Darstellung und Begriff von Landschaft im 20. Jahrhundert. — Cornelia Büllsbach-Happel: Zur Ikonographie von Technik und Naturwissenschaften im 16. und 17. Jahrhundert. — Karin Döring: Zur Ikonographie des Quells und des Brunnens in der neuzeitlichen Malerei. — Birgitta Falk: Mittelalterliche Kopf- und Büstenreliquiare bis zum 14. Jahrhundert, ihre Entstehung und Funktion. — Ruth Klawun: Die Rezeption romanischer Bauformen in der rheinischen Denkmalpflege im 19. Jahrhundert. — Maria Linsmann: Schrift — Bilder. Schriften und schriftartige Strukturen in der Kunst des 20. Jahrhunderts. — Dorette Metzmacher: Hinterhof Architektur — Prinzipien, Voraussetzungen, Beispiele.

(Bei Prof. Pochat) Dagmar Bongartz: Peter Janssen. Leben und künstlerische Entwicklung. — Dorothee Esser: Moralisierende Tendenzen in der bildenden Kunst des 15. Jahrhunderts in Deutschland und Flandern. — Silke Mausolf: Die 'traditio' der Narrenschiff-Ausgaben des Sebastian Brant mit besonderer Berücksichtigung der Straßburger Ausgaben.

(Bei Prof. Speidel) Ulrich Gräf: Zur Architektur des Jugendstils. Die Architektur des Jugendstils als Bindeglied zwischen Historismus und der Architektur des 20. Jahrhunderts.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Urban) Klaus Winands: Zur Geschichte und Architektur der Kapellenbauten des Aachener Münsters.

LEHRGEBIET DENKMALPFLEGE DER RHEINISCH-WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Schild) Dipl.-Ing. Stefan Fritzen: Das Godesberger Villenviertel mit den Ortsteilen Rüngsdorf und Plittersdorf.

AUGSBURG

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

Lehrbeauftragter: Dr. Peter Volk.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Kruft) Andres-René Lepik: Das Architekturmodell in Italien 1353—1500. — Sylviane Ludwig-Dequet: Rodin und die „Bürger von Calais“.

BAMBERG

Neu eingerichtet wurde der Lehrstuhl II für Kunstgeschichte, insbesondere für Neuere und Neueste Kunstgeschichte, Inhaber: Prof. Dr. Franz Matsche; Wiss. Hilfskraft: Brigitte Herrbach, M. A.

Neu eingerichtet wurde die Professur für Bauforschung und Baugeschichte, Inhaber: Prof. Dr.-Ing. Manfred Schuller.

Der Lehrstuhl für Kunstgeschichte, Inhaber: Prof. Dr. Robert Suckale, wurde umbenannt in: Lehrstuhl I für Kunstgeschichte, insbesondere für Mittelalterliche Kunstgeschichte.

LEHRSTUHL I FÜR KUNSTGESCHICHTE, INSBESONDERE FÜR MITTELALTERLICHE KUNSTGESCHICHTE, AN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Suckale) Franz Bischoff: Burkhard Engelberg und die süddeutsche Architektur um 1500. Anmerkungen zur sozialen Stellung und zur Arbeitsweise spätgotischer Steinmetzen und Werkmeister. — Otto Lohr: Das Martyrologium von Gerona und die

Illustrationen zu den Reisen des Ritters Mandeville. Beiträge zur Kenntnis der böhmischen Buchmalerei zu Beginn des 15. Jahrhunderts. — Peter Morsbach: Schloß Alteglofsheim bei Regensburg. Gestalt und Geschichte eines altbayerischen Adelssitzes. — Andrea Teuscher: Die Familie des Grafen von Dreux und das Prämonstratenser-kloster Saint-Yved in Braine. Studien zur Funktion und Bedeutung adliger Grablegen im 12. und 13. Jahrhundert.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Suckale) Alena Janatková: Sancta Maria de Ettinga und die Guarineske in Böhmen. — Friedrich Kestel: Der Bamberger Reiter in Filmen des Dritten Reiches. — Bernd Mayer: Untersuchung zu Rudolf Byß' Deckenfresko im Treppenhaus von Schloß Pommersfelden. — Thomas Meder: L'Avventura. Beobachtungen zu einem Film von Michelangelo Antonioni.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Suckale) Friedrich Kestel: (Arbeitstitel) Der Photograph und Filmregisseur Walter Hege. — Thomas Meder: Paisà von Roberto Rossellini (1946). Spielfilm — und historisches Dokument?

LEHRSTUHL FÜR ARCHÄOLOGIE DES MITTELALTERS UND DER NEUZEIT AN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Silvia Codreanu-Windauer: Das bajuwarische Gräberfeld und die frühmittelalterlichen Siedlungsfunde aus Pliening, Oberbayern.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Elfi Jemiller: Reihengräber der Jüngeren Merowingerzeit aus Weißenburg i. Bay. — Stefan Köhl: Burg Montfort bei Bad Kreuznach. Archäologisch-baugeschichtliche Untersuchungen unter besonderer Berücksichtigung des Westteils der Kernburg.

BERLIN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER FREIEN UNIVERSITÄT

Priv.-Doz. Dr. Eberhard König wurde zum 14. 11. 1986 auf eine C3-Professur berufen. Dr. Bernd Wolfgang Lindemann ist zum 1. 4. 1987 wiss. Assistent geworden.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Gaetgens) Wieland Barthelmess: Das Café-Concert als Thema der französischen Malerei und Graphik des ausgehenden 19. Jahrhunderts. — Andreas Blühm: Die Ikonographie des Pygmalionmythos, 1500—1900.

(Bei Prof. Kurmann) Norbert Borrmann: Paul Schultze-Naumburg. — Peer Zietz: Franz Heinrich Schwechten. Kirchen zwischen Zweckmäßigkeit und Repräsentation im deutschen Kaiserreich.

(Bei Prof. Preimesberger) Gisela Balke: Das Freskenwerk Philipp Veits. Ein Beitrag zur Geschichte des Freskos im 19. Jahrhundert.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Bloch) Regina Bartsch: Düsseldorf Bildhauer 1860—1910 und ihre Beziehung zur Düsseldorfer Akademie. — Stanislaw Dworak: Die 'Löwenmadonna' und ihr Stil unter besonderer Berücksichtigung der polnischen Literatur. — Karin Hess: Der Berliner Holzschnitzer August Weisser. — Christine Krause: Die Siebenzahl in der mittelalterlichen Ikonographie — Ausgewählte Beispiele. — Uta Lehnert: Die Siegesallee in Berlin — ihre Entstehungsgeschichte. — Sabine Tluczynski: Der Bildhauer Fritz Klimsch. Unter besonderer Berücksichtigung des Mäzenatentums von Carl Duisberg-Bayer Leverkusen. — Urd Valske: Der sogen. deutsche Elfenbeinschnitzer um 1000. (Bei Prof. Gaetgens) Sabine Herrmann: Der Begriff 'Modern' bei den abstrakten Expressionisten Hofmann, Kline, de Kooning, Pollock und Still. — Karoline Hille: Entstehung und Entwicklung der Malerei der „Neuen Sachlichkeit“ nach dem 1. Weltkrieg in Deutschland im Spiegel der zeitgenössischen Kunstkritik. — Peter Lüning: Delacroix und Shakespeare. — Frank Wagner: Staatliche Repräsentation auf der Pariser Weltausstellung 1937.

(Bei Prof. Hausserr) Andreas Tacke: Untersuchung zum Verhältnis von Passionsliturgie und bildender Kunst in den Stiftskirchen von Halle a. d. Saale und Berlin-Cölln.

(Bei Prof. Kurmann) Gertrud Rath: Stephan Krumenauer. Ein spätgotischer Baumeister im südostdeutschen Raum.

(Bei Prof. Sperlich) Brigitte Werner: Otahitische Hütten und Kabinette: Ein Beitrag zum Exotismus in der bildenden Kunst des 18. Jahrhunderts. — Claudia Zimmermann: Hans Scharoun und das organische Bauen, dargestellt an Beispielen seiner Berliner Wohnbauten.

(Bei Prof. Thelen) Reinhard Lenfant: S. Lorenzo in Mailand. Kritischer Bericht zur Forschungslage.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bloch) Peter Conrads: Das Autorenbild des Eusebius Hieronymus im frühen und hohen Mittelalter. — Gisela Hoppen: Ernst Wenck (1865—1929) — Ein Berliner Bildhauer zwischen Neubarock und Expressionismus. — Peter-Michael Kaluza: Grabgitter der Berliner Schmiedekunst vom Klassizismus bis zum Jugendstil. — Maria Theresia Kuhrau: Der Bildhauer Jakob Wilhelm Fehrle (1884—1974) — Leben und Werk.

(Bei Prof. Börsch-Supan) Reinhard Spiess: Heinrich Reinhold (1788—1825) — Leben und Werk.

(Bei Prof. Brisch) Christine Kansy: Eine illuminierte persische Handschrift der Hamsa des Nizami, um 1800. — Rolf Senn: (Arbeitstitel) Orientalismus im 19. Jahrhundert: Deutsche Architekten. — Gabriele Stock: Das Samaniden-Mausoleum in Bucharä.

(Bei Prof. Gaetgens) Barbara Paul: (Arbeitstitel) Hugo von Tschudi und die moderne französische Kunst im deutschen Kaiserreich. — Gerd Roos: (Arbeitstitel) Die Selbstbildnisse Giorgio de Chiricos. Interpretation und kritischer Katalog. — Gernot Thiele: (Arbeitstitel) Das 'Ideenbild' im Werk Gottfried Brockmanns. — Sven Thomas: Der Autor als Regisseur — die Illustration als Bühne; Lewis Carrolls und John Tenniels Illustrationen.

tionen für Carrolls 'Alice'-Erzählungen. — Isabel Valverde: L'Idée de Moderne et de Modernité dans la Critique d'Art Française de Stendhal à Baudelaire.

(Bei Prof. König) Henning Mehlhorn: Der Meister des Martha-Altares. — Annemarie Zeiller: Studien zu Picassos Guernica.

(Bei Prof. Kurmann) Thomas Biller: Der frühe gotische Burgenbau im Elsaß (um 1250—1280). Zur Architektur und Bedeutung der mittelalterlichen Adelsburg. — Grazyna Lossowska: Spätgotische Sakralbaukunst in Breslau.

(Bei Prof. Lorenz) Bettina Güldner: (Arbeitstitel) Alfred Grenander. — Heide Hinz: Tradition und Innovation in den Theorien zur Stadtgestaltung im Frankreich der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts am Beispiel von P. Patte.

(Bei Prof. Schlegel) Birgit Laschke: Giovanni Angelo Montorsoli. — Bernd Noack: Antonio Caligari.

(Bei Prof. Sperlich) Manfred Uhlitz: Humphrey Reptons Einfluß auf die gartenkünstlerischen Ideen des Fürsten Pückler-Muskau.

(Bei Prof. Thelen) Gero Seelig: (Arbeitstitel) Religiöse und historische Themen in der Utrechter Malerei um 1620.

Aufgegebene Dissertation

(Bei Prof. von Simson) Heide Bork: Rundbauelemente bzw. Rundbauten in der Theaterarchitektur von 1760—1805 und ihr Bezug zur Konzeption des Theaters als 'öffentliches Monument'.

INSTITUT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFT — FACHGEBIET KUNSTWISSENSCHAFT DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Veränderungen im Lehrkörper: Ab 1. 10. 1986 wiss. Mitarbeiterin Dr. Sigrid Schade.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Heikamp) Dirk Jonkanski: Die Reisen des Heinrich Schickhard (1558—1634) mit kritischer Herausgabe seiner Tagebücher. — Daniel Kupper: Anselm Feuerbachs Vermächtnis in der Urschrift. Einführung und textkritische Ausgabe.

(Bei Prof. Wolters) Volker Krahn: Der Paduaner Bildhauer Bartolomeo Bellano.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Heikamp) Melitta Schmidt: Wilhelm Kimbel und die Kunstschilderei Kimbel & Friedrichsen, Studien zum Firmennachlaß. — Reglindis Schulte-Tigges-Dettbarn: Der Maler Klaus-Andreas Moering (1915—1945).

(Bei Prof. Wolters) Andrea Rosemann: Die Fassade von S. Zaccaria in Venedig.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Wolters) Andrea Rosemann: Die Kirche S. Zaccaria in Venedig. — Andreas Tacke: Die katholischen Aufträge Lukas Cranachs d. Ä. um 1520—40.

INSTITUT FÜR ARCHITEKTUR- UND STADTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Dipl.-Ing. Klemens Klemmer: Jacob Koerfer 1875—1930 — Ein Architekt zwischen Tradition und Moderne.

BOCHUM

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER RUHR-UNIVERSITÄT

Dr. Reinhart Schleier wurde der Titel eines Honorarprofessors verliehen.

Dr. Michael Hesse hat sich im Fach Mittlere und Neuere Kunstgeschichte habilitiert und eine C2-Zeitprofessur übernommen.

Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Angeli Janhsen.

Wiss. Mitarbeiter: Dr. Hubertus Kohle.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Imdahl) Angeli Janhsen: Perspektivregeln und Bildgestaltung bei Piero della Francesca.

(Bei Prof. Kerber) Barbara Edle von Germersheim: Untermervillen der Kaiserzeit (1871—1914), Zitate traditioneller Architektur durch Träger des industriellen Fortschritts. — Helen Koriath: Larry Rivers — Bildende Kunst in Beziehung zur Dichtung Frank O'Hara.

(Bei Prof. Schleier) Dawn M. Leach-Rühl: Studien zu Richard Hamilton: Das Frühwerk.

(Bei Prof. Wundram) Marion Agthe: Das Bild des Hundes in Albrecht Dürers Gesamtwerk. — Chia-chun Gu: Johann Casparo Zuccalli. — Michael Henning: Die Tafelbilder Bartholomäus Sprangers — Höfische Malerei zwischen „Manierismus“ und „Barock“. — Matthias Kitschenberg: Die Kleeblattanlage von St. Maria im Kapitol zu Köln. Ihr Verhältnis zu den kirchlichen Trikonchen des frühen Christentums und des Frühmittelalters sowie die Frage nach der Entstehung des allseitigen Umganges. — Klaus Lange: Raum und Subjektivität. Strategie der Raumvereinheitlichung im Chor des Heilig-Kreuz-Münsters zu Schwäbisch Gmünd. — Edgar Lein: Benedetto da Maiano. — Ellen Markgraf: Antonello da Messina und die Niederlande. — Alarich Roach: Das flandrisch-brabantische Stifterbild in Entwicklung und Wandel. — Joachim Schmidt: Der romanische Kreuzgang als Bestandteil abendländischer Klosterarchitektur. — Hella Schreckenber: Claus Sluter. — Ralf-Peter Seippel: Methoden und Ansätze der Kunstgeschichte in ihrer Relevanz für die Architekturinterpretation. — Andrea Wandschneider: Benvenuto Cellini. Die künstlerische Struktur seiner Werke. — Theodor Zang: Johann Dientzenhofer in Banz.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Busch) Norbert Pieper: Johann Heinrich Merck.

(Bei Prof. Imdahl) Rainer Borgemeister: „Zum Lob des Sujets.“ Der Gegenstand in der Avantgarde: Duchamp, Magritte und Broodthaers. — Adelheid Braemer: Die Objektskulptur. Ein Zeichen vom Menschen im plastischen Spätwerk Picassos. — Adelheid Fangrath: Otto Ritschl. Entwicklung zu seinem Stil. — Sigrid Godau: Manierismus — Zur Geschichte eines Begriffs. — Petra Jeschonek: Materialien und deren Behandlung und Bewertung an ausgewählten Werken der Kunst nach 1945. — Sabine Lessenich: Das Torsomotiv und seine Verselbständigung bei Rodin. — Astrid Petermeier: Artemisia Gentileschi — Beziehungen zwischen Frauenleben und Malerei im 17. Jahrhundert. —

Ulrich Rößling: Cézannes späte Aquarellmalerei, untersucht am Beispiel des Aquarells „Stilleben mit Melone“.

(Bei PD Dr. Petsch) Sibylle Brakelmann: Kaiser Wilhelm-Denkmal auf der Hohensyburg. — Hans-Michael Klein: Architektur und Natur — Zur Geschichte der Baubiologie.

(Bei Prof. Schleier) Gabriele Sieber: Studien zu Meindert Hobbema.

(Bei Prof. Wundram) Gertrud Herkert: Frührenaissance in Oberitalien — Donatellos Paduaner Aufenthalt und die Malerei des Andrea Mantegna.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Busch) Brigitte Boiar: Mäzenatentum in Deutschland von der Reichsgründung bis zum 1. Weltkrieg. — Uwe Carow: (Arbeitstitel) Schinkel als Maler. — Rainer Damm: „Konstruktion und Zufall“. Studien zur Perspektive im Werk von Jean-Auguste Dominique Ingres. — Christoph Danelzik: Die französische Revolution in Deutschland.

— Andreas Hahn: (Arbeitstitel) Untersuchungen zu Herkunft, Formen und Bedeutung der mehrfigurigen Interieurszene in der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts — am Beispiel des Willem Duyster. — Iris Loosen-Frieling: John Wood I + II und die Platzgestaltungen in Bath. — Norbert Pieper: „Die Schönheit der Geschichte.“ Autonomie und Historizität der Kunst bei Johann Heinrich Merck (1741—1791).

(Bei Prof. Hesse) Margret Kentgens-Craig: (Arbeitstitel) Das Bauhaus und die Architektur in den Südstaaten der USA. — Angela Klein: (Arbeitstitel) Öko-Architektur und Regionalismus in der BRD. — Rainer Schnettler: (Arbeitstitel) Ausstellungskonzeption von Kunst im Öffentlichen Raum am Beispiel der 'Skulptur 77' in Münster und der 'Skulptur-Projekte' in Münster 87.

(Bei Prof. Imdahl) Ulrike Becks-Malorny: (Arbeitstitel) Der Kunstverein Barmen. — Rainer Borgemeister: (Arbeitstitel) Marcel Broodthaers. „Zum Lob des Sujets“. Zur Ikonologie und Museumskritik der Moderne. — Magdalena Broska: (Arbeitstitel) Adolf Luther: Sein Werk 1942—1962. — Sigrid Godau: (Arbeitstitel) Manierismus — Zur Geschichte eines Begriffs. — Bettina Groß: (Arbeitstitel) Das Frauenbild in der Kunst Pablo Picassos. — Andreas Kreul: (Arbeitstitel) Kunst Johann Bernhard Fischer von Erlachs.

(Bei PD Dr. Petsch) Ines Becker: Museumsneubauten in NRW. — Heymo Bönke: Geschichte des Bühnenbildes von Wagner bis zum Proletkult. — Jeannette Bovelet: Norbert Kricke. — Andrea Brockmann: Amerikanische feministische Kunstgeschichte und ihre Rezeption in der Bundesrepublik. — Christoph Danelzik: Darstellung des Todes in der Malerei des 19. Jahrhunderts. — Antje Fleischmann: Weibliche Aktplastik der 20er und 30er Jahre. — Ariane Hackstein: Öffentliche Architektur 1948—53. — Ines Hohmann: Die Vergegenständlichung des Zufälligen bei Paul Klee. — Manfred Kalina: Hübner, Carl Wilhelm. Maler der Düsseldorfer Malerschule. — Jürgen Kallwitz: Wasserburgen der Renaissance im Münsterland. — Hans-Joachim Leitheußer: Die Bedeutung des 'Neuen Bauens' für die Architektur des Ruhrgebiets. — Christiane Lücke: Gründerzeit-Fassaden im Ruhrgebiet. — Eckardt Lümekmann: Bunkerbauten des Dritten Reiches. — Andreas Pluskota: Brancusi Serie der 'Endlosen Säulen', Strukturbeziehungen und Anschauungsentfaltung. — Sybille Rössler-Lelickens: Kunstausstellungen der Ruhrfestspiele Recklinghausen. — Christian Schön: Architektur und Städtebau im

Ruhrgebiet 1933—45. — Gerd Schörken: IBA Berlin — Projekt Ritterstraße. — Johannes Schrievers: Einrichtungsstil der 50er Jahre. — Marina Schuster: Bernard Schultze. — Doris Striebeck-Bornemann: Denkmalpflege und Städtebau, Möglichkeiten und Auswirkungen der Denkmalschutzgesetzgebung auf die Stadtgestaltung in NRW. — Martin Uebbing: Architektur in Spanien 1940—1955.

(Bei Prof. Schleier) Gabriele Sieber: Meindert Hobbema.

(Bei Prof. Wundram) Eva Winkler: (Arbeitstitel) Die Gebäude der Abtei Werden vor ihrer Umgestaltung im 18. Jahrhundert. Versuch der Rekonstruktion.

BONN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Stefanie Poley ist am 31. Mai 1987 als wiss. Mitarbeiterin ausgeschieden.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Borger) Richard Kreidler: Formensprache und Thematik im Gesamtwerk des Kölner Malers Hubert Berke (1908—1979).

(Bei Prof. Buddensieg) Klaus Niehr: Die niedersächsisch-sächsische Plastik der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts und ihre Vorbilder. — Christiane Schütz: Preußen in Jerusalem (1800—1861) — Karl Friedrich Schinkels Entwurf zur Grabeskirche und die Jerusalempläne Friedrich Wilhelms IV. — Stefan Soltek: Der Freckenhorster Taufstein.

(Bei Prof. Frommel) Bettina Burkhart: Der Lateran Sixtus V. und sein Architekt Domenico Fontana.

(Bei Prof. Hallensleben) Doris Oltrogge: Die Illustrationszyklen zur „Histoire ancienne jusqu'à César" (1250—1400).

(Bei Prof. Hilger) Walter Geis: Der Kölner Dombildhauer Christian Mohr, 1823—1888. — Masako Shikida: Das Bilddenken am „Verduner Altar" — ein Beitrag zum Nikolaus-Problem. — Markus Walz: Weihnachtskrippen im Kölner Raum.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Ulrike Bon: Untersuchungen zur Gestaltung und Ikonographie von Titelblättern in Editionen des Verlages Plantin-Moretus zu Antwerpen unter Jan I. Moretus 1589—1610. — Adele Coutts-Dohrenbusch: Untersuchungen über Ikonographie und Gestaltung von Antwerpener Epitaphien des 16. und 17. Jahrhunderts. — Catrin Klingsöhr: Untersuchungen zum französischen Künstlerbildnis des 17. Jahrhunderts in Malerei und Graphik. — Sabine Thümmel: Die Entwicklung des vegetabilen Ornaments in Deutschland vor dem Jugendstil.

(Bei Prof. Oechslin) Anja Buschow: Kirchenrestaurierungen in Rom vor dem Hintergrund der päpstlichen Kunst- und Kulturpolitik in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. — Sabine Gierschner: Groß-Düsseldorf — Ein Beitrag zur ungebauten modernen Architektur in Deutschland. — Thomas Kirchner: 'L'expression des passions' — Die Kunst zwischen Ästhetik und Wissenschaft. Zu dem Werdegang einer akademischen Kategorie im Frankreich des 17. und 18. Jahrhunderts. — Ulrike Müller-Kaspar: Das sog. Falsche am Echten. Antikenergänzungen im späteren 18. Jahrhundert in Rom. — Hans-Peter Schwanke: Architektur für Stadt, Gesellschaft und Industrie. Das Werk der Krefelder Architekten Girmes & Oediger (1892—1933).



Abb. 1 Ludovico Cigoli, Steinigung des hl. Stephanus. Florenz, Gabinetto Disegni e Stampe degli Uffizi, n. 1001 F



Abb. 2a Sebastiano Mazzoni, *Allegorie des Winters*. Florenz, Arcivescovado

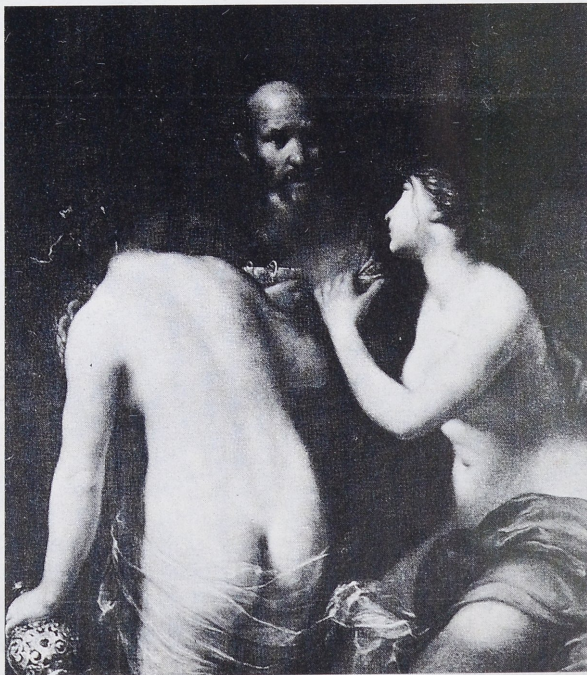


Abb. 2b Francesco Furini, *Loth und seine Töchter*. Madrid, Prado



Abb. 3 Cecco Bravo, *Sitzende*. Florenz, Gabinetto Disegni e Stampe degli Uffizi, n. 10615 F



Abb. 4 Cecco Bravo, *Traum*. New York, Pierpont Morgan Library, Inv. 1958.17

(Bei Prof. Trier) Hildegard Reinhardt: Gustav Wunderwald (1882—1945) — Untersuchungen zum bildkünstlerischen Gesamtwerk. — Ingrid Skiebe: Thomas Ring — ein Maler aus dem Umkreis des „Sturm“. Leben, stilkritische Analyse und Werkverzeichnis. — Arta Valstar-Verhoff: „die abstrakten hannover“ / Carl Buchheister — Cesar Domela — Rudolf Jahns — Hans Nitzschke — Kurt Schwitters — Friedrich Vordemberge-Gildewart.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Buddensieg) Eva-Christine Evers: Der Kölner Schulbau (1900—1914) unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiten des Architekten Hans Verbeek. — Thomas Heyden: Zu Sehen und zu Lesen — Anmerkungen zum Verständnis des Geschriebenen bei Cy Twombly. — Barbara Stelzner: Filmtechnische Übersetzung psychologischer Phänomene im Werk von A. Hitchcock am Beispiel von 'Psycho'.

(Bei Prof. Hallensleben) Claudia Hoegen: Der Bautypus des Pisaner Doms: Zur Frage seiner Herkunft. — Hanns Michael Küpper: Dachtranseptkirchen in Griechenland. — Katharina Pleiss: Datierungsfragen zur mittelalterlichen Baugeschichte von Sant' Ambrogio in Mailand.

(Bei Prof. Liebenwein) Martin Dopychai: Bologneser Gelehrtengräber. — Ute Krentel: Der Dreikönigsaltar des Hans Wydyz (Freiburg 1497—1510) im Freiburger Münster. — Zur Frage der sog. ungefaßten spätgotischen Skulpturen.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Susanne Blöcker: Studien zur Ikonographie der sieben Todsünden in der niederländischen Malerei und Graphik des 16. Jahrhunderts. — Claudia Gesell: Studien zur Darstellung und Allegorese des Malerateliers in den Niederlanden vom 15. bis zum 17. Jahrhundert. — Beatrix Nobis: Studien zum 'Fensterbild' in der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. — Martina Rosengarten: Die Medici-Galerie von Rubens in der Literatur.

(Bei Prof. Trier) Sabine Mertsch: Studien zur schwedischen Genremalerei im 19. Jahrhundert — Voraussetzungen und Entwicklung. — Carmela Thiele: Die Anfänge der konstruktiven Plastik in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des Frühwerks von Hans Uhlmann (1900—1975).

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Buddensieg) Edgar Abs.: (Arbeitstitel) Die Geburt des Grand-Hotels aus dem Geist des 19. Jahrhunderts. — Beate Elsen: (Arbeitstitel) „Die radikale Umgestaltung des Ganzen ...“ Zeichnungen und Installationen bei Joseph Beuys. — Christiane Fricke: Die Fernseh- und Videogalerie Gerry Schum (1968—1973). — Hans Höger: (Arbeitstitel) Studien zum Werk Ettore Sottsass. — Christian Kaldenhoff: (Arbeitstitel) Der niederländische Architekt Johannes Duiker (1890—1935). — Regina Schultz: Die Entwicklung des Avantgardekunstmarktes in der Bundesrepublik Deutschland nach 1945 am Beispiel der Kölner Galerie „Der Spiegel“. — Anita Shah: Sigmar Polke — zur Bedeutung der Fotografie in seinem malerischen und graphischen Werk (mit Werkverzeichnis). — Angelika Thill: (Arbeitstitel) Studien zum malerischen und graphischen Werk von Gerhard Richter. — Bettina Zöller: Der Berliner Architekt Bruno Taut: seine Entwürfe für den Innenwohnraum.

(Bei Prof. Hallensleben) Kerstin Englert: Die Kirche der Panagia Olympiotissa in Elason (Thessalien). — Susanne Heydasch-Lehmann: Der Taufbrunnen in San Frediano in Lucca. — Michael Küpper: Der Typus der griechischen Dachtranseptkirche.

(Bei Prof. Liebenwein) Annette Schommers: (Arbeitstitel) Rheinische Reliquiare des 16. bis 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Müller Hofstede) Ute Birk: (geändert) Studien zur neuzeitlichen Allegorese der Malerei ca. 1500—1750. — Susanne Blöcker: Transformationen der Ikonographie der „Sieben Todsünden“ in der niederländischen Malerei und Graphik des 16. Jahrhunderts. — Rita Göke: Künstlerporträt und Selbstdarstellung des 17. und 18. Jahrhunderts in England. — Barbara Lechler: Künstlerbildnis und Selbstporträt in der deutschen Malerei und Graphik des 17. und 18. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Trier) Ingrid Braunsperger: (geändert) Zyklische Malerei im Symbolismus.

Aufgegebene Dissertation

(Bei Prof. Oechslin) Regina Lange: Lichtführung: ihre architektonische Formulierung in der Sakralarchitektur zwischen 1730 und 1750. Vergleichsstudie Süddeutschland — Oberitalien.

BRAUNSCHWEIG

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Emeritierung Prof. Dr. Martin Gosebruch (1. 10. 1986).

Geschäftsführender Leiter: Prof. Dr. Reinhard Liess.

Wiss. Angestellter: Dr. Ulrich Kuder (1. 1. 1987).

Abgeschlossene Dissertationen

Thomas Gädeke: Die Architektur des Nikolaus.

Abgeschlossene Masterarbeiten

Michael Schauder: Der Basler „Heilspiegelaltar“ des Konrad Witz und seine Beziehung zur Kunst Jan van Eycks.

INSTITUT FÜR BAU- UND STADTBAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Frau Dipl.-Ing. Cordula Uhde ist seit dem 1. 1. 1987 als wiss. Mitarbeiterin tätig.

Frau Dipl.-Ing. Gundela Lemke (bislang wiss. Mitarbeiterin am Institut) wurde mit Wirkung vom 18. 5. 1987 zur Akadem. Rätin auf Zeit ernannt.

Dr. phil. Eberhard Drüeke sowie Frau Dipl.-Ing. Monika Lemke sind nicht mehr am hiesigen Institut tätig.

HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Zahlten) Hansjörg Rümelin: St. Nicolai zu Lüneburg.

BREMEN

FB 10 — SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Norbert Aleweld: Der Sakralbau im Kreis Iserlohn vom Klassizismus bis zum Ende des Historismus. — Michael Euler-Schmidt: Gert Heinrich Wollheim (1894—1974), Leben und Werk bis 1947. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte der „Verschollenen und vergessenen Künstlergeneration“ des 20. Jahrhunderts.

Abgeschlossene Masterarbeiten

Alexandra Jellinek: Der Unterrichtsgegenstand „Häuserfassade“ als Strukturelement theoriegeleiteter Kunstpädagogik. Strukturanalyse der „Visuellen Kommunikation“. — Hans Dieter Junker: „Realistische“ und „subjektorientierte“ ästhetische Praxis — Beiträge zur Theorie bildnerischer Arbeit in der Schule. — Ruth Wöbkemeier: Zum Zusammenhang von Kunstprozeß und Geschichtserfahrung im Werk Edouard Manets zwischen 1860 und 1870 als Möglichkeit zur Bestimmung der Bildelemente.

DARMSTADT

FACHBEREICH ARCHITEKTUR DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

Eduard Finke: Die romanischen Kirchtürme der Pfalz. — Bernd Koppe: Die St. Johannisbasilika in Niederlahnstein. — Thomas Ludwig: Das Romanische Haus in Seligstadt.

FACHBEREICH KUNSTGESCHICHTE UND KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

Keine Änderungen.

DORTMUND

FACHBEREICH 16 MUSIK, GESTALTUNG, SPORT UND GEOGRAPHIE

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Habig) Renate Bunk: (Arbeitstitel) Natur und Kunst als Grundbegriffe in der ästhetischen Erziehung. Das Selbstverständnis künstlerischer Produktion bei Paul Klee, Joseph Beuys und Leonardo da Vinci und seine kunstpädagogischen Konsequenzen. — Ursula Rimbach: (Arbeitstitel) Prinzipien moderner Plastik und ästhetische Erziehung. Eine Untersuchung museumspädagogischer Konzeptionen in NRW. — Ursula Zündorf: (Arbeitstitel) Architektur in der Schule. Theorie und Praxis eines Curriculums der Architektur-Ästhetik in der Sekundarstufe II.

DÜSSELDORF

SEMINAR FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei PD Dr. Günther) Oliver Karnau: Josef Stübben (1845—1936), Stadtbaumeister, Stadtplaner und Baugutachter.

EICHSTÄTT

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER KATHOLISCHEN UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Gabriela Löwe: Die bildlichen Darstellungen des Johann Nepomuk. — Leonhard Tomczyk: Ignaz Alexander Breitenauer (1757—1838). Leben und Werke.

Neu begonnene Dissertationen

Manfred Kätzlmeier-Frank: Theodor Galle. Illustrium Imagines. — Angela Müller: Johann Michael Franz (1715—1793). Hofmaler zu Eichstätt. — Martin Riehl: Die Architektur Le Corbusiers.

ERLANGEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Käthe Menning (Türr) wurde zum 1. 10. 1986 auf eine C3-Professur mit Schwerpunkt Kunstgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts berufen.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Bott) Sabine Eckmann: Künstler und Kunsthistoriker zum Kunstmuseum in den 60er und 70er Jahren. — Ingrid Gloc: Die ideale Frau. Konzeptionen von „Weiblichkeit“ in der Malerei vom Realismus bis zu den Anfängen des Expressionismus. — Peter Laub: Der ideale Mann. Konzeptionen von „Männlichkeit“ in der Malerei vom Klassizismus bis zum Realismus.

(Bei Prof. Rupprecht) Ulrike Ankele: Der Ansbacher Hofgarten im 18. Jahrhundert. — Doris Frauenschläger: Das Bauprogramm im Park Schönbusch. — Werner Heunoske: Giovanni Battista und Francesco Giulio Brenno — zwei Tessiner Barockstukkatoren und ihre Tätigkeit für das Zisterzienserkloster Ebrach (1693—1697). — Thomas Kliemann: Plastische Andachtsepitaphien in Nürnberg 1450—1520. — Udo Leidner: Die Ehrenpforten des Kaisers Maximilian I. (1507—1517/18). — Claudia Weber-Hohengrund: Der Bettenburger Landschaftsgarten.

(Bei Prof. Timofiewitsch) Jutta Betz: Die Piccolomini-Paläste in Pienza und Siena. — Beatrix Brunner: Die evangelische Stadtkirche in Karlsruhe. — Andreas Dobler: Das Polyptychon Nr. 21 in der Akademie zu Venedig. — Gabriele Hammer: Gustav Klimt. Damenbildnisse in der Zeit von 1897 bis 1908. — Regine Klaschik: Das Grabmal des Dogen Francesco Foscari in der Frarikirche zu Venedig. — Patricia Müller: Bischofsgrabmäler in St. Michael zu Bamberg (1580—1659). — Christina Pallin: Das Bayerische Gewerbemuseum in Nürnberg. Entwürfe und Ausführung des Neubaus bis 1897. — Edgar Pfrogner: Die Stiftskirche in Feuchtwangen (mit besonderer Berücksichtigung der Umbauprojekte 1894—1920). — Harald Pieger: Die Fresken der Franziskanertugenden in der Unterkirche von San Francesco in Assisi. — Carola Weber: Der Weltgerichtspfeiler im Straßburger Münster.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bott) Gerhard Renda: Die Bedeutung der Gotik für den deutschen Expressionismus. — Dagmar Thormann: (Arbeitstitel) Der „Künstliche Schreibtisch“ Wenzel Jamnitzers.

(Bei Prof. Menning [Türr] Sabine Eckmann: Assemblage als Gattung der bildenden Kunst im 20. Jahrhundert.

(Bei Prof. Rupprecht) Silvia Glaser: Der Maler Georg Christian Oswald (1692—1734) und die Anfänge der Ansbacher Fayencemanufaktur (1709—35).

FRANKFURT

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Wolfgang Schöller ist seit dem 1. 9. 1986 Wiss. Assistent.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Dr. habil. Dellwing) Ursula Geiger: Die Maler der Quadriga, Otto Greis, Karl Otto Götz, Bernhard Schulze, Heinz Kreutz und ihre Stellung im Informel.

(Bei Prof. Eimer) Gudrun Radler: Schreinmadonnen.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Claussen) Nora Maria Auner: Zur politischen und religiösen Bedeutung von Reliquienschreinen in der Stauferzeit. Dargestellt am Beispiel des Dreikönigenschreins in Köln. — Eva Bambach: Max Beckmanns Illustration zur Apokalypse des Johannes. — Franziska Franke: Frühmittelalterliche Skulptur im Mainzer Raum. — Ariane Grigoiteit: Die Weltgerichtstafel in den Vatikanischen Museen. — Andrea Reible: Dürer und die zeitgenössische Goldschmiedekunst in Nürnberg. — Ingrid Westerhoff-Sebald: Zur Ikonographie des Hiob in der französischen Kathedralskulptur.

(Bei Prof. Eimer) Beatrix Ritter-Moritz: Das Frankfurter Museum für Kunsthandwerk und sein Erweiterungsbau unter gesellschaftlichen, historischen, städtebaulichen und baulichen Aspekten. — Almut Schuhmann: Die Funktionalität und die Kunst bei Bruno Paul. — Sabine Ziegler: Entwicklung und Darstellung der von Hans Bernhard Reichow repräsentierten Idee der organischen Stadtlandschaft als Beitrag zur Stadtbaukunst des zwanzigsten Jahrhunderts.

(Bei Prof. Prinz) Ljuba Berenkova: Das Ungleichmäßige im Gleichmäßigen: Jan J. Schoonhoven, Werke von 1958—1985. — Alexandra Feuchter: Pintoricchios Ausmalung der Sala dei Santi im Appartamento Borgia. — Rolf Schamberger: Das Schloß von L'Islette, Baugeschichte und zeitliche Einordnung. — Tino Wehner: Bernhard Hoetger als Gestalter des Platanenhaines auf der Mathildenhöhe zu Darmstadt 1914.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Claussen) Dorothea Baer: Studien zum Dom von Foligno. — Karin Grüning: Die Morgenstern'schen Miniaturencabinette. — Ursula Vethacke: Die Versuchung des Hl. Antonius.

(Bei Prof. Eimer) Stefanie Köstler: Monographie über den Münchner Künstler Wilhelm von Diez 1839—1907.

(Bei Prof. Kiesow) Daniela Pittrich: Der Architekt Johann Wilhelm Lehr (1893—1971).

(Bei Prof. Prinz) Alexandra Feuchter: (Arbeitstitel) Studien zum Bildprogramm der Sala dei Santi im Appartamento Borgia. — Elisabeth Oy-Marra: Ikonographie des florentinischen Grabmals.

FREIBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Forssman) Sibylle Brosi: Weibliche Gestalten nach griechischem Mythos in Malerei und Graphik des Symbolismus. — Alexander Graf Strasoldo-Graffenberg: Ludwig Ferdinand Schnorr v. Carolsfeld (1788—1853).

(Bei Prof. Wischermann) Martin Mannewitz: Stift Admont — Untersuchungen zu Entwicklungsgeschichte, Ausstattung und Ikonographie der Klosteranlage. — Dagmar Zimdars: Die Ausmalung der Franziskanerkirche Santa Caterina in Galatina/Apulien.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Bätschmann) Franz Bokel: Die deutsche Skulptur der Nachkriegszeit in vier charakteristischen Aspekten. — Bettina Wechsler: Die Diskussion der Gemäldereinigung in England von 1946—1963.

(Bei Prof. Forssman) Diana Mary Pounsford: Ritterdarstellungen in der bildenden Kunst in Deutschland 1800—1850.

(Bei Prof. Kummer) Gabriele Wolf: Ein frühes Werk des Alesso Baldovinetti.

(Bei PD Dr. Meyer zur Capellen) Elke Kraft: Studien zu Selbstbildnissen von Otto Dix. — Katharina Mayer: Surrealistische und surreale Elemente in den Fotografien Man Rays. — Isabel Rith-Magni: „This, too high for my wit, I prefer to omit“. Methodenreflexionen zu Erwin Panofskys Ikonologie anhand von Hieronymus Boschs 'Garten der Lüste'. — Nicola Späth: Der Spiegel in der Malerei nördlich der Alpen bis Pieter Bruegel d. Ä. — Nicoletta Torcelli: „Kunst am Bau“ — Hintergründe und Beispiele zur inhaltlichen Bestimmung von Begriffen. — Annette Wiegandt: Die frühen Reiterbildnisse von Rubens. Vorläufer und Nachfolge.

(Bei Prof. Stopfel) Bettina May: Benedikt Gambs, ein Allgäuer Maler im Breisgau.

(Bei Prof. Wischermann) Christine Moskopf: Masaccios Trinität — Rahmung und Bildaufbau. — Gabriele Neu: Der spätbarocke Bibliothekssaal des Augustiner-Chorherrenstiftes Reichersberg am Inn. — Rita Reich-Nowka: Der Mosesbrunnen in Dijon von Claus Sluter. — Heidlore Roth: Die Marien Teppiche der Kirche Notre-Dame in Beaune.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bätschmann) Barbara Giesicke: Die Kabinettscheibensammlung von Schloß Heiligenberg.

(Bei Prof. Kummer) Dorothee Haffner: Studien zur Dekoration lombardischer Sakralräume (ca. 1460—ca. 1550). — Michaela Walliser: (Arbeitstitel) „Fingerzeige“ — Studien zur Ikonographie einer Geste in der bildenden Kunst der italienischen Renaissance. — Gabriele Wolf: Alesso Baldovinetti — Monographie mit kritischem Katalog.

(Bei PD Dr. Meyer zur Capellen) Dietrun Glatt: Israhel van Meckenem. Ein Kupferstecher auf der Schwelle vom Mittelalter zur Neuzeit. — Scarlett Pfau: Studien zum Bildnis in der Malerei und Graphik der Brücke-Künstler unter besonderer Berücksichtigung Ernst Ludwig Kirchners.

(Bei Prof. Schlink) Jochen Driller: (Arbeitstitel) Marcel Breuer — Die frühen Arbeiten.
 — Rupert Schreiber: Die Kathedrale St. Gatien von Tours. — Martina Sitt: Kriterien der Kunstkritik — ausgehend von den ästhetischen Schriften Jacob Burckhardts.
 (Bei Prof. Wischermann) Michael Brandt: Studien zur klassizistischen Baukunst im Herzogtum Oldenburg. — Sabine Fischer: Studien zum Werk des Bildhauers Walter Schelenz. — Irene van Hazebrouck: Das Hamburger Denkmal von A. Hrdlicka: Idee, Geschichte und Aufgabe des politischen Denkmals im 20. Jh. — Peter Kalchthaler: Untersuchungen zur Ausstattung des Stiftes Vorau im 17. und 18. Jh.

GIESSEN

FACHBEREICH 08 GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN — KUNSTGESCHICHTE DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Werner) Ulrike Hanschke: Die flämische Waldlandschaft. Anfänge und Entwicklungen im 16. und 17. Jahrhundert. — Angela Wilms: Hans Lünenborg.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Boehm) Andrea Lienaerts-Müller: Das Problem Bild-Text bei Rembrandt. — Franz Armin Morat: Studien zum Werk Giorgio Morandis. — Axel Müller: Im Rahmen des Möglichen. Systematische Überlegungen zur Entwicklungsgeschichte der Moderne. — Ursula Sinnreich: Zur Genese und Struktur der Zeichnungen Delacroix'. — Günter Vaupel: Studien zum Landschaftspark des Fürsten Pückler-Muskau.

(Bei Prof. Werner) Wolfram Koeppel: Aspekte der Entwicklung des Möbels (dargestellt an dem Beispiel einer bedeutenden Privatsammlung). — Wolfgang Nitsche: Das Verhältnis der deutschen klassizistischen Bildhauer zur Antike. Voraussetzungen, Bedingungen und Ergebnisse ihres Schaffens. — Christa Sandner: Kreuzfahrerburgen polygonalen Grundrisses in Griechenland. — Christel Wagner: Klassizismus in mittelgroßen Städten der Bundesrepublik. Eine Fallstudie.

GÖTTINGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Carsten-Peter Warncke wurde zum Sommersemester 1987 auf eine C2-Zeitprofessur berufen.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Arndt) Peter-Rudolf Jante: Die Ausgaben Willibald Imhoffs für seine Kunstsammlung in den Jahren 1551—1578. — Klaus Siegner: Die Bahnhofsarchitektur Hubert Stiers (1838—1907). Ein Beitrag zur niedersächsischen Kunstgeschichte des 19. Jahrhunderts.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Arndt) Brigitta Bartel: Der Schöne Brunnen in Nürnberg. — Cornelia Baumann: Hans Leonhard Schäufelein. Darstellung seines Schaffens an ausgewählten Werken. — Claudia Nickel: Der Bernstein- und Elfenbeinschnitzer Jacob Dobbermann

(1682—1745). — Veit-Mario Thiede: Das Gedenkblatt für Karl Liebknecht von Käthe Kollwitz und verwandte Arbeiten.

(Bei Prof. Middeldorf Kosegarten) Walter Fohrbeck: Das Schloß vor Husum. Seine Innenausstattung 1582—1684. — Brigitte Schleifenbaum: Das Rathaus zu Emden 1563—1576. Bauplanung, Baugeschichte und kunsthistorische Einordnung.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Arndt) Brigitta Bartel: Die Grabdenkmäler der Herzöge zu Braunschweig-Lüneburg in der Stadtkirche zu Celle. — Alois Bursy: (Arbeitstitel) Freilegung und Wiederbebauung als städtebauliches Problem zwischen 1900 und 1939. — Kirsten Ganswindt: Paul Scheurich als Graphiker und Plastiker. — Indina Kampf: (Arbeitstitel) Gustav Schiefeler. Ein Hamburger Sammler — Leben und Schriften.

(Bei Prof. Middeldorf Kosegarten) Renata von Poser: (Arbeitstitel) Studien zum Papstportrait in der Malerei des Seicento.

HAMBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Monika Wagner ist seit dem Sommersemester 1987 Professorin für Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Kunstgeschichte der Neuzeit und des 20. Jahrhunderts. Im Sommersemester 1987 war Prof. Dr. Martin Warnke als Resident Scholar am Getty Center for the History of Art and the Humanities in Santa Monica tätig.

Abgeschlossene Dissertationen

Ilsebill Barta: Studien zum Familienportrait des 18. Jh. in Österreich: Von der 'Domus Austria' zur 'Familia Augusta'. Zur politischen Funktion und zum Wandel des Familienbegriffs in den Ahnen- und Familien-Darstellungen der Habsburger. — Eva Sybille Caspers: Paul Cassirer und die Pan-Presse. Ein Beitrag zur deutschen Buchillustration und Graphik im 20. Jh. — Axel Feuß: Auf dem Weg der Utopie. Architekturphantasien, Innenräume und Kunsthandwerk von Wenzel Hablik (1881—1934). — Christian Grohn: Die „Bauhaus-Idee“ und ihre Rezeption an künstlerischen Ausbildungsstätten in Deutschland nach 1945. — Sylvaine Hänsel: Der spanische Humanist Benito Arias Montano (1527—1598) und die Kunst. — Erwin Heizmann: Richard Haizmann. 1895 bis 1963. Beschreibendes Werkverzeichnis des Frühwerks bis 1934. — Janis Hendrickson: Karl Schneider — Leben und Werk. — Annette-Isabell Kratz: Altonaer Möbel des Rokoko und Klassizismus, Tischlerhandwerk und „Mobilienfabrikation“ im 18. und 19. Jh. — Annegret von Lüde: Studien zum Bauwesen in Würzburg 1720—1750. — Axel Matthiesen: Vom Kasten auf Rädern zur rollenden Skulptur: Die Revolution des Automobildesigns in den 30er Jahren. — Sabine Noack: Mozarabische Kapitelle. — Christina Riebesell: Palast als „scuola publica“: Die Sammlung des Kardinal Alessandro Farnese. — Barbara Scharf: Das Bild des leidenden Christus in der französischen Kunst des ausgehenden 19. Jh. — Matthias Schatz: Der Betrachter im Werk von Odilon Redon — eine rezeptionsästhetische Studie. — Charlotte Schoell-Glass: Aspekte der Antikenrezeption in Frankreich und Flandern im 15. Jahrhundert: Die Illustrationen der *Epistre Othea* von Christine de Pizan. — Johannes Lothar Schröder: Identität — Überschreitung/Verwand-

lung, Happenings, Aktionen und Performances von bildenden Künstlern. — Eva von Seckendorff: Die Hochschule für Gestaltung in Ulm: Gründung (1949—1953) und Ära Max Bill (1953—1957). — Martin Sonnabend: Antoine-Louis Barye (1795—1875). Aufbruch zur Moderne bei einem Bildhauer des 19. Jh. — Kay Weniger: Wiederaufbau und Neubauplanungen in Hamburg 1945—1950. Städtebauliche Kontinuität oder Wandel? — Frank Zöllner: Vitruvs Proportionsfigur. Quellenkritische Studien zur Kunstliteratur und Vitruvrezeption im 15. und 16. Jh.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Christian Angermann: Carrión de los Condes. Bürgerskulptur am spanischen Pilgerweg. — Helga de Cuveland: Der Gottorfer Codex von Hans Simon Holtzbecker. „Gamle tyske Merian“, Kopenhagen TU 123 V — TU 126 IX. Ein botanisches Prachtwerk des 17. Jh. — Ursula Dohmen: „Stadt Land Fluß ... Alstergeschichten“. Dokumentation einer Ausstellung für Kinder. — Cay-Peter Friemuth: Determinanten architektonischer Form- und Paradigmenbildung. — Christoph Geissmar: Die illustrierten Böhme-Ausgaben des 17. Jh. Stecher und „Erfinder“ der Illustrationen. — Sabina Ghandchi: Die Hamburger Künstlerin Mary Warburg. — Jörn-Uwe Günther: Die illustrierten Handschriften und Fragmente der mittelhochdeutschen Weltchroniken. — Tom Holert: Jasper Johns — Die Tableaus der sechziger Jahre. — Harold Marcuse: Denkmale für die Verfolgten des Nationalsozialismus, exemplarisch analysiert anhand des Hamburger Mahnmals für die Opfer nationalsozialistischer Verfolgung. — Claudia Nordhoff: Elshaimers vier mythologische Landschaften nach Ovid und ihre Bildtradition. — Karin Orchard: Androgynität in der Kunst des 15. und 16. Jh. — Thomas Roeske: Die 'Amori di Giove' des Correggio. — Jörg Rosenfeld: Die sog. „Weißenburger Büsten“. Nikolaus Gerhaert von Leyden und seine Werkstatt in Straßburg. — Jens Scholz: Anselm Kiefer (*1945) — Studien zu Werk und Rezeption. — Romy Steinmeier: Das Heimatmuseum Gestern und Heute. Exemplarische Darstellung des Modellversuchs „MOBiLe“ in Ostfriesland. — Roswitha Stewering: Natur und Architektur in Francesco Colonnas „Hypnerotomachia Poliphili“. — Birgitt Stempel: Jörg Immendorff: Café Deutschland. — Christine Thedens: Albrecht Dürers Beiträge zum Triumphzug Kaiser Maximilians I. — Anke Wagner: Der jüdische Friedhof in Ohlsdorf. — Susanne Wagner: Die Architektur A. Rossis — Zum Problem von Theorie und praktischer Umsetzung (Entwurf — Ausführung — zeichnerische Darstellung). — Ulrike Wendland: Die Hamburger Hochbahn. Stadtplanung und Bauten. — Stephanie von der Wense: Der Künstler und sein Modell. Mann und Frau im Spätwerk Munchs. — Gabriele Werner: Der 'Sacro Bosco' von Vicino Orsini. Garten der Lust und Garten der Macht. Aufgezeigt an ausgewählten Beispielen. — Cordula Zastera: Die Veränderungen des Marienbildes während der Reformationszeit in Deutschland. — Marianne Zunner: Die Insel Kythera in Francesco Colonnas „Hypnerotomachia Poliphili“.

Neu begonnene Dissertationen

Veronika Braunfels: Otto Speckter — Leben und Werk. — Helga de Cuveland: (Arbeitstitel) Die botanische Buchillustration im 17. Jahrhundert. — Nina Goslar: Bühnendekorationen im Nationalsozialismus. — Tom Holert: (Arbeitstitel) Der Habitus hinter dem

höfischen Bildnis. Zur Karriere des Hyacinthe Rigaud. — Petra Kamphoff: (Arbeitstitel) „Fürst der Welt“ Darstellungen — Figuren im Spannungsfeld ihrer Entstehungszeit. — Stephan Kubisch: (Arbeitstitel) Friedenskunst im Mittelalter. — Karin Orchard: Annäherungen der Geschlechter. Androgynie in der Kunst des 16. Jahrhunderts. — Bettina Pfützner: (Arbeitstitel) Die Festungsbauten von Vespasiano Gonzaga. — Kirsten Rather: Die Lithophanien der Porzellanmanufaktur KPM Berlin. — Thomas Röske: Hans Prinzhorn — der Arzt als Künstler. Entwicklung eines ästhetischen Systems zwischen Kaiserreich und Faschismus. — Petra Roettig: „Reformation als Apokalypse“. Der Holzschnittzyklus von Matthias Gerung im Codex germanicus 6592 der Bayerischen Staatsbibliothek in München. — Jörg Rosenfeld: (Arbeitstitel) Zur Problematik monochromer Schnitzwerke im ausgehenden Mittelalter. — Isabel Schulz: (Arbeitstitel) Aspekte zum Werk von Meret Oppenheim (1913—1985). — Ursula Sdunnus: „Perseus befreit Andromeda“ in der Kunst des 16. und 17. Jahrhunderts. — Roswitha Stewering: Architektur und Natur in Francesco Colonnas „Hypnerotomachia Poliphili“. — Gabriele Werner: Die Mathematik der Form — die Mathematik als Form. Plastiken im 20. Jahrhundert in ihrem Verhältnis zu Körper, Raum und Zahl.

HANNOVER

INSTITUT FÜR BAU- UND KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Dr. Hans J. Böker hat sich habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Kokkelink) Rosemarie Gerken: Von der Repräsentationskunst zur Sozialkunst. Der Funktionswandel der Kunst im ausgehenden 18. Jahrhundert in der „Architecture considérée sous le rapport de l'art, des mœurs et de la législation“ von Claude-Nicolas Ledoux.

(Bei Prof. Meckseper) Gerhard Fietze: Die historische Stadt im Blickfeld klimato-logischer Belange.

HEIDELBERG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Für Ostasiatische Kunstgeschichte: Prof. Dr. Thomas Höllmann. Wiss. Angestellte an der Ostasiatischen Abteilung: Birgit Mayr. MA. Ausgeschieden mit 31. März 1987: Dr. Hans Haufe, Hochschulassistent. Beurlaubt 1. April 1987 bis 31. März 1988: Prof. Dr. Peter Anselm Riedl.

Vertreter: Dr. habil. Werner Schnell.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Belting) Ekaterini Stefanaki: Die „Kolakeia tes Theotoku“. Eine Zärtlichkeitsszene aus dem byzantinischen Kindheitszyklus Mariens.

(Bei Prof. Riedl) Beate Bender: Freisetzung von Kreativität durch psychische Automatismen. Eine Untersuchung am Beispiel der surrealistischen Avantgarde der zwanziger Jahre. — Dorothee Höfert: Der Münchner Bildhauer Heinrich Kirchner (1902—1984). Ein Beitrag zur deutschen Plastik im 20. Jahrhundert (mit Œuvre-Katalog). — Sigrid

Randa: Der Beitrag des Darmstädter Verlegers Alexander Koch zur künstlerischen Reformbestrebung um 1900. — Ursula Seibold: Zum Verständnis des Lichts in der Malerei J. M. W. Turners.

(Bei Prof. Schubert) Jutta Dresch: Karl Janssen und die Düsseldorfer Bildhauer-Schule. — Renate Ulmer: Biblische Themen in der Kunst des Expressionismus.

(Bei Prof. Seidel) Dr. med. Klaus Bergdold: Der dritte Kommentar Lorenzo Ghibertis.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Fritz) Annette Nolde: Goldschmiedearbeiten des 18. und frühen 19. Jahrhunderts in Heidelberg.

(Bei Prof. Güthlein) Christiane Kügler: Über die Legitimation der Rekonstruktion von Bauten nach historischem Vorbild am Beispiel der Römerberg Ostzeile. — Christiane Wolf: Baugeschichte und Bauanalyse des Frankfurter Opernhauses.

(Bei Dr. habil Ledderose-Croissant) Stephan Graf von der Schulenburg: Aōdō Denzen — ein Künstler zwischen konfuzianischer Staatsethik, „Fliegender Welt“ und Yōfuga.

(Bei Prof. Ledderose) Margarete Gros: Die Trink- und Speisegeräte der Han- und Vor-Han-Zeit der Sammlung Löw-Beer im Lindenmuseum Stuttgart. — Sylke Scherrmann: Eine Paarbestattung der späten Bronzezeit in Mittelchina. Eine Studie zur materiellen Kultur des Staates Huang.

(Bei Prof. Riedl) Ingrid Brand: Weiße Monochromie. — Ingrid Bürgy: Das Motiv des Baumes in der Fotografie. — Gabriele Ernst: Das Todesthema im Werk Max Beckmanns unter Berücksichtigung dieses Themas in Philosophie und Kunstgeschichte. — Angelika Grund: Die Darstellung des Baumes in Malerei und Graphik des fünfzehnten bis frühen achtzehnten Jahrhunderts. — Waltrud Hoffmann: Das ehemalige Seminarium Carolinum und das Gebäude Seminarstraße 4 in Heidelberg. — Petra Joos: Landschaftsdarstellungen im Werk des Malers Chaim Soutine. — Angelika Kastner: Apokalypse-Motiv im Werk Emil Wachters im Kirchenbau nach 1945. — Marion Keller: Die französischen Renaissancegärten. Eine Forschungsgeschichte. — Michael Kowalski: Das Haus „Zum Ritter“ in Heidelberg. — Friederike Miketić-Salzmann: Die Rolle des Baumes im Barockpark bis zur Entstehung des englischen Landschaftsgartens. — Claudia Schmaltz: Der „Turu-Zyklus“ von Max Kaus. — Ansgar Schmitt: Die bauliche Erweiterung der Universität Heidelberg: Das Neuenheimer Feld. — Friederike Werner: Deckenmalerei nach dem Zweiten Weltkrieg.

(Bei Prof. Seidel) Sabine Sabor: Die Werkstatt der Emmy Schoch (1906–1916) — ein Beitrag zur Reformkleidung. — Isolde Schmidt: Die Zweikirche von Rutsweiler/Lauter.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Fritz) Jürgen Holz: Die Tazza: Herkunft — Funktion — Dekoration.

(Bei Prof. Güthlein) Christiane Wolf: Baugeschichte und Bauanalyse des Frankfurter Opernhauses.

(Bei Prof. Riedl) Ute Fahrbach: Marstall und Heuscheuer in Heidelberg. Baugeschichte. — Sabine Juschka: Die Alte Universität in Heidelberg und die künstlerischen Aktivitäten der Universität anlässlich ihrer Zentenarfeiern. — Annette Krämer: Schrift und Bild in

der Malerei seit 1945. — Barbara Stark: Das künstlerische Gesamtwerk von Emil Rudolf Weiß unter besonderer Berücksichtigung seiner Buchkunst.

(Bei Prof. Schubert) Rebecca Fehl: Das Bild der Bauern in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. — Jan Kneher: Edvard Munch, Ausstellungen 1892—1912. — Helmut Orpel: Politische Kunst in den Printmedien der 2. Spanischen Republik (1931—1939). — Erika Vogt: Die Rolle Spaniens in der deutschen Kunst- und Kulturgeschichte.

KAISERSLAUTERN

FACHBEREICH ARCHITEKTUR, RAUM- UND UMWELTPLANUNG, BAUINGENIEURWESEN DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Dr.-Ing. habil. Hofrichter) Dipl.-Arch. Ihsan Limon: Islamische Kultstätten des 20. Jahrhunderts im europäischen Raum.

KARLSRUHE

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

Priv. Doz. Dr. Volker Herzner wurde zum apl. Professor ernannt.

Wiss. Angestellter: Dr. Reinhard Schneider am 30. 6. 1986 ausgeschieden.

Hochschulassistent: Dr. Jürgen Krüger (seit 1. 10. 1986).

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Hartmann) Iris Blank: Herbert Bayers Typographie von 1921—1960.

(Bei Prof. Langner) Carmen Bechtold: „Die Nachtmahr“. Johann Heinrich Füsslis Alptraumdarstellung.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Langner) Gudrun Müller: (Arbeitstitel) Theaterbauten des Empire in Deutschland, Belgien und Holland.

INSTITUT FÜR BAUGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT (TH)

Ausgeschieden ist als wiss. Mitarbeiter Dipl.-Ing. Clemens Zeis, neu begonnen haben ihren Dienst als wiss. Mitarbeiter Dipl.-Ing. Michael Borrmann, Dipl.-Ing. Martina Sicker.

KIEL

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Wolf Tegethoff, Hochschulassistent, ist zum 1. 5. 1987 an das Zentralinstitut für Kunstgeschichte übergewechselt.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Büttner) Wibke Andresen: Die Darstellung des städtischen Lebens in der deutschen Malerei des späten 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Hausscherr) Bärbel Manitz: Wand, Wölbung und Rotunde. Themen und Leit-motive in Balthasar Neumanns kurvierter Sakralarchitektur.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Büttner) Andrea Peters: Max Liebermann als Porträtmaler. — Gundula Wucherpfennig: Die frühen Straßburger Illustrationen zum 'Dil Ulenspiegel'.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Büttner) Martin Henatsch: (Arbeitstitel) Rezeptionsästhetische Studien zur Entstehung des Plakats im beginnenden 20. Jahrhundert. — Heike Koch: Studien zum frühen graphischen Werk von Hans Meid. — Béatrice Westphal: Friedrich Nerly — Italienbild zwischen Intuition und Ideal.

(Bei Prof. Larsson) Michaela Braesel: Die englische dekorative Wandmalerei der 1920er und 1930er Jahre unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiten Rex Whistlers und seiner Verbindung zur Strömung des englischen Neorokoko. — Ilse von Bülow, geb. Gräfin von Bernstorff: (Arbeitstitel) Joseph Christian Lillie's Tätigkeit als Architekt in Norddeutschland. — Gesa Christian: Kieler Stadtplanung unter Herbert Jensen (1935—1964) mit Berücksichtigung der Kieler Stadtbaugeschichte der 20er und 30er Jahre sowie der Entwicklung des Wiederaufbaus in der Bundesrepublik. — Renate Damsch: Richard Oelze — Werk und Leben. Mit besonderer Berücksichtigung des Themas: R. Oelze und der Surrealismus in Deutschland. — Bernd Müller: Barocke Kirche in Schleswig-Holstein. — Bertin Ohrt: Die barocke Festungsvorstadt Rendsburg-Neuwark. — Heidrun Ost: (geändert) Studien zur Rosenroman-Illustration. — Rudolf-Alexander Schütte: (geändert) Grotteske Schwarzornamentvorlagen (ca. 1580—1620) — Studien zu ihrer Anwendung, Verbreitung und einzelnen Meistern. — Hans-Dieter Sommer: (Arbeitstitel, geändert) Zwischen Autonomie und Verfügbarkeit — Das Verhältnis von Architektur und Plastik in den zwanziger Jahren. Untersuchungen zum Problem der Bauplastik in der modernen Architektur anhand ausgewählter Beispiele. — Attila Teixeira-Brasil: Architektur und Demokratie. Idee und Praxis an Beispielen repräsentativer Bauten der Bundesrepublik Deutschland. — Norbert Weber: Alexander Friedrich. Leben und Werk. — Ingrid Weber-Schuback: Die Entwicklung der schwedischen Keramik im 18. Jh. Einflüsse auf Stiltypologie und Technik sowie Produktionsbedingungen der Manufakturen.

(Bei Prof. Müller) Michael Rohe: Studien zu Nikolaus Knüpfer (ca. 1603—1655).

KÖLN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Dirk Kocks ist am 8. 8. 1986 verstorben.

Prof. Dr. Karina Türr hat den Ruf auf eine C3-Professur an der Universität Erlangen angenommen.

Am 1. 7. 1987 ist Dr. Michael Kiene als wiss. Mitarbeiter bei Prof. Binding/Abt. Architektur eingetreten.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Binding) Susanne Schünke: Die Entwicklungen in den Chorformen englischer Kirchen vom 11. bis ins 13. Jahrhundert. — Ulrike Wirtler: Spätmittelalterliche Repräsentationsräume auf Burgen im Rhein-Lahn-Mosel-Gebiet. — Gabriele Zeitler-Abresch:

Das Neue Palais in Bückeburg im Werk des Architekten Hermann Schaedtler, ein Beitrag zur Villenarchitektur des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Gaus) Thomas Frankenberg: Blick und Gedanke — Der Betrachter in der florentinischen Kunstliteratur der zweiten Hälfte des Cinquecento. — Marion Grams-Thieme: Studien zur niederländischen Grisaillemalerei des 15. und frühen 16. Jahrhunderts. — Noemi Reyter-Smolik: Der Maler Vasilij Kandinskij. — Sibylle Tholen: Moralthologische und moralpädagogische Allegorien in der flämischen Malerei des 16. Jahrhunderts (Pieter Aertsen und Joachim Beuckelaer).

(Bei Prof. Kocks) Maria Müller: Aspekte der Dada-Rezeption 1950—1966.

(Bei Prof. Ost) Peter Holzwig: Wanderdarstellungen und andere Wegthemen in der deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Zick) Siegfried Gronert: The best patterns at the cheapest rate. Studien zum englischen Design im 19. Jahrhundert. — Gudrun Leffin: Die Bildtitel und Bildlegenden Max Ernsts. Ein interdisziplinärer Beitrag zur Kunst des 20. Jahrhunderts.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Binding) Ralf Jung: Die Kölner Domumgebung zwischen den beiden Weltkriegen. — Ralf Krombholz: Beiträge zur Baugeschichte von St. Maria Lyskirchen in Köln. — Ingeborg Moser: Das raumplastische Schaffen Norbert Krickes (1922—1984). — Beate Müller: Die Selbstbildnisse Vincent van Goghs in der Rezeption der Kunst nach 1945.

(Bei Prof. Gaus) Ines Dickmann: Illuminierte Handschriften aus dem Kloster Corpus Domini zu Köln. — Marianne Hack: Burg Binsfeld.

(Bei Prof. Goepper) Jeong-Hee Lee: Die Vier Freuden des Nan Sheng-lu, Untersuchung zur chinesischen Figurenmalerei am Beispiel einer Querrolle von Ch'en Hung-shou. — Michael Stahn-Shimizu: Stil und Ikonographie der religiösen Kulptastik im Usakunisaki-Gebiet.

(Bei Prof. Ost) Marta Ausserhofer: Johann Stephan von Calcar, das Porträt des Melchior von Brauweiler. — Daniela Baake: Die Schrift im Bild in der Malerei der Neuen Sachlichkeit. — Irene Holzapfel: Giovanni Bastiani: Zum Problem der Renaissanceimitation im 19. Jahrhundert — eine rezeptionsgeschichtliche Untersuchung. — Claudia McDaniel-Odendall: Caspar Bernhard Hardy. — Susanne Rother: Max Beckmann — Der Maler im Urteil der Zeitgenossen 1917—1933.

(Bei Prof. Zick) Gabriele Beßler: Heinrich Vogeler als Illustrator der Märchen von Oscar Wilde. — Hannelore Fischer: Engagierte Kunst in der Frühzeit der Weimarer Republik. Plakate und Flugblätter von Käthe Kollwitz 1919—1924. — Anna-Marina Froitzheim: Ikonographische Studien zum Werk von Joos van Craesbeeck unter besonderer Berücksichtigung der „Versuchung des Hl. Antonius“.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Binding) Dipl.-Ing. Edla Colsman: St. Peter und Paul in Rosheim. — Ralf Jung: Die Kölner Domumgebung im 20. Jahrhundert. — Ralf Krombholz: St. Maria Lyskirchen in Köln. — Beate Müller: Van Gogh-Rezeption nach 1945. — Ulrich Rosner: Die ottonisch-frühsalische Krypta unter besonderer Berücksichtigung des Rhein-

Maas-Gebietes. — Gregor Schäfer: Adolf Abel, Bauten und theoretische Schriften. — Cornelia Wilhelm-Graf: Bauverträge des Mittelalters und der frühen Neuzeit. (Bei Prof. Ost) Ulrike Noë: Michael Coxie 1499—1592. — Susanne Rother: Studien zu den Landschaftsbildern Max Beckmanns. (Bei Prof. Zick) Carola Fröhlich: Nuncia pacis. Damaste auf die Friedensschlüsse des 18. Jahrhunderts.

LUDWIGSBURG

FACHBEREICH V DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE, AUFBAUSTUDIUM KUNST- UND MUSEUMSPÄDAGOGIK

Abgeschlossene Diplomarbeiten

(Bei Prof. Knoch) Franz Walter Schmidt: Ausstellungsdidaktik — Erfahrungen und Theoriebildung.

(Bei Prof. Tripps) Eva Glück: Türkisches Kulturleben in der Bundesrepublik Deutschland — aufgezeigt am Beispiel zeitgenössischer türkischer Malerei.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Tripps) Werner Jerofsky: Maschinelle Silberwarenproduktion im 19. und frühen 20. Jahrhundert. — Die Herstellung von Bestecken im Spannungsfeld zwischen dem Bemühen um die künstlerische Gestaltung und deren durch die Verwissenschaftlichung der Technik gesetzte Grenzen.

Neu begonnene Diplomarbeiten

(Bei Prof. Tripps) Gudrun Achterberg-Neubert: Museumspädagogik für Grundschüler bezogen auf den Bildungsplan für Bildende Kunst in Baden-Württemberg. — Walter Wetzel: Themata, Ikonographie und Form im graphischen Frühwerk der Nazarener und ihre Beziehungen zur altdeutschen und altitalienischen Kunst, unter besonderer Berücksichtigung des Einflusses Dürers und Raffaels.

MAINZ

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Bringmann) Anne Eidt: Kritische Äußerungen von Zeitgenossen zu den Werken Adolf von Menzels. — Elke Mohr: Hanna Bekker vom Rath (1893—1983). Mäzenatentum zwischen privater Sammlertätigkeit und Kunstmarkt. — Verena Olzinger: Die Tätigkeit des Architekten Ludwig Becker als Kirchenbaumeister. — Monika Stöckl: Feste Hafenkrane — erhaltene Kranbauten des 15. bis 18. Jahrhunderts an Rhein, Main und Mosel. — Britta Wollenberg: Die Keramik von Manises und Paterna im 15. und 16. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Biermann) Hans-Georg Böcher: Peter Behrens: Das Verwaltungsgebäude der IG Farben in Hoechst. Voraussetzungen und Nachwirkungen.

(Bei Prof. Bringmann) Rita Rücker-Hensel: Hans Feibusch — Biographie und Werk. — Marita to Berens-Jurk: Der Meister des Aachener Altars.

(Bei Dr. habil. Gamer) Michael Bohr: Die Entwicklung des Kabinettschranks in Florenz. — Britta Fischer: Hermann Seger. — Ralf Scharnagl: Johann Michael Feichtmayr II und seine Werkstatt. — Erika Martha Johanna Staadt: Gerhard Oberländer, Illustrationen. — Klaus-Dieter Wallach: Das Blumen- und Kräuterparterre des Renaissancegartens.

(Bei Prof. Imiela) Dagmar Gambichler: Malerinnen des Rhein-Main-Gebiets von 1780—1850. — Dorothea van der Koelen: Günter Uecker. — Wolfgang Weber: Paul Colin.

(Bei Prof. von Winterfeld) Barbara Braun: (Arbeitstitel) Gotische Baukunst zwischen Köln und Straßburg — Zum Problem kunstlandschaftlicher Abgrenzung.

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT

Dr. Christa Lichtenstern wurde auf eine C3-Professur (Nachfolge Prof. Perrig) berufen. Prof. Dr. Heinrich Klotz ist seit April 1987 für 2 Jahre beurlaubt; Vertreter einer C4-Professur ist im Sommersemester 1987 Prof. Dr. Reinhart Schleier. Gastprofessur Wintersemester 1986/87: Dr. Hans Lange.

Dr. Lutz Heusinger wurde zum Honorarprofessor ernannt.

Herbert Köllner ist zum 1. 2. 1987 in den Ruhestand getreten, Dr. Rainer Stommer zum 1. 5. 1987 ausgeschieden.

Abgeschlossene Dissertationen

Uwe Beitz: Der Burgplatz in Braunschweig seit 1750. Gestalt- und Funktionswandel eines Architekturensembles: Von der feudalen Enklave zur musealen „Traditionsinsel“. — José Kastler: Heimatmalerei — Das Beispiel Oldenburg. — Christiane Keim: Städtebau in der Krise des Absolutismus. Die Stadtplanungsprogramme der hessischen Residenzstädte Kassel, Darmstadt und Wiesbaden zwischen 1760 und 1840. — Claudia Gabriele Philipp: August Sanders Projekt „Menschen des 20. Jahrhunderts“. Rezeption und Interpretation. — Rainer Zimmermann: Die Kunst der verschollenen Generation. Deutsche Malerei des expressiven Realismus von 1925 bis 1975.

Abgeschlossene Masterarbeiten

Dirk Blübaum: Wim Schuhmacher. Studien zu Tendenzen der niederländischen Malerei des frühen 20. Jahrhunderts. — Karin Brahms: Franz Pforr-Studien. — Wolfgang Brassat: Neue Forschungen zum Eucharistiezyklus des Peter Paul Rubens. — Ingrid Brocar: Produkt Natur — Zum Landschaftsbild in der deutschen Malerei nach 1945 am Beispiel der Kunst Gerhard Richters. — Marie-Luise Christ: Die Bauerngenrebilder der Le Nain — Begriffsgeschichte und Forschungslage. — Georg Drescher: Zwischen Nationalismus und Idylle. Ein Beitrag zur Thematik und Formgebung des deutschen Notgeldes 1914 bis 1923 unter besonderer Berücksichtigung des Seriengeldes. — Andrea El-Danasouri: Kurt Schwitters — Das Material: Auswahl und Bedeutung. — Verena Fuchß: Der Doppelbecher — Form und Funktion eines mittelalterlichen Trink-

gefäßes. — Ragna Jaeckle: Gustave Moreau (1826—1898). Das Spätwerk Jupiter und Semele. — Birgit Kümmel: Bilderfrage und Bildersturm in Hessen im 16. und 17. Jahrhundert. — Sonja Lanski: Das Verwaltungsgebäude der Farbwerke Hoechst in Hoechst am Main (1920—1924) von Peter Behrens. — Manuela Lochte-Holtgreven: Die Entwicklung der Gebrauchsgrafik und Typografie am Bauhaus. — Rosemarie Rau: Prinzip Femme Fatale — Kunst und Welt, Ideal und Wirklichkeit. Die Darstellung der Frau im Werk Gustave Moreaus. — Barbara Rök: An Federn man den Vogel kennt — Modesatirische Flugblätter des 16. und 17. Jh. in Deutschland. — Jürgen Schilling: Die Serie der 7 Bilder „Study for portrait of Van Gogh“ und „Van Gogh in a landscape“ von Francis Bacon. — Ingrid Elisabeth Sedlacek: Die Innendekoration des Palazzo Datini in Prato. — Susanne Thoma: Die Architektur der Zisterzienserkirche in Haina und ihre Stellung in der Geschichte der Architektur des Mittelalters. — Johanna Werckmeister: Richard Wagners „Parsifal“ und seine Rezeption durch symbolistische Künstler. — Martina Zuzak: Exlibris im 18. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

Dirk Blübaum: Rezeption spätgotischer Malerei in der Malerei der zwanziger Jahre. — Wolfgang Brassat: (Arbeitstitel) Teppiche und Politik in der Zeit des Absolutismus. — Andrea El-Danasouri: Die Materialauffassung zu Beginn des 20. Jahrhunderts. — Gerhard Glüher: Photographie am Bauhaus. — Iris Grötecke: (Arbeitstitel) Die Darstellung des Jüngsten Gerichtes im Kirchenraum im Trecento. — Leonhard Helten: Die Parler in den Niederlanden? Die St. Nikolauskirche in Kampen und der Baumeister Rutger aus Köln. — Katharina Hoppe: Arbeiterwohnungen auf dem Land vor 1850. — Birgit Kümmel: (Arbeitstitel) Untersuchungen zur Kulturpolitik des Landgrafen Moritz von Hessen-Kassel. — Dieter Lehnhoff: (Arbeitstitel) Die Mariahilfkirche in München-Au. Ein Beitrag zur Neugotik in Bayern. — Katia Marano: (Arbeitstitel) Apollo und Marsyas. Studien zu einer mythologischen Darstellung im 15. und 16. Jh. — Ingeborg Pabst: (Arbeitstitel) Otto Gleichmann (1887—1963). Monographie und Werkverzeichnis. — Frauke Scherf: (Arbeitstitel) Das Stilleben in der Fotografie. — Christoph Schneider: Moderner Kirchenbau nach 1945 in Frankfurt/M. — Sonja Sterzinger: Johann Ulrich Himbsel (1786—1860). — Andrea Vainqueur: Harfendarstellungen im 19. Jahrhundert.

MÜNCHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Neu habilitiert: Dr. phil. habil. Hans Körner, P. D., wiss. Mitarbeiter; Dr. phil. habil. Reinhard Steiner, P. D., akad. Oberrat a. Z. Dr. phil. habil. Andreas Prater hat zum Wintersemester 1987/88 einen Ruf an die Justus-Liebig-Universität Gießen angenommen. Ausgeschieden: Dr. Ulrich Kuder.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Bauer) Dietrich von Frank: „Die Maisons de Plaisance“ — Ein Beitrag zu einem Bautypus des Spätbarock in Deutschland. — Peter Hawel: Das Kirchenverständnis in den Jubel- und Kirchweihpredigten des 18. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur spätbarocken Sakralarchitektur. — Winfried Leypoldt: Münchens Niedergang als Kunst-

stadt. Kunsthistorische, kunstpolitische und kunstsoziologische Aspekte der Debatte um 1900. — Susanne Schrader: Die Architektur der barocken Hoftheater in Deutschland. (Bei Prof. Belting) Renate Prochno: Sir Joshua Reynolds (1723—1792), Diskurse und Gemälde. Ein Kampf mit dem Ideal.

(Bei Prof. Braunfels) Albrecht Graf von und zu Egloffstein: Ritterschaftliche Schlösser des 18. Jahrhunderts in Franken. — Chrystyna Marciuk: Mazepa als Sujet der französischen Romantik. Malerei und Graphik 1823—1827.

(Bei Prof. Huse) Birgit Mayer: Studien zu Hans Poelzig — Bauten und Projekte der 20er Jahre. — Gabriele Schickel, geb. Stanek: Studien zum neugotischen Kirchenbau in München: Die Maria-Hilf-Kirche in der Au und die Heilig-Kreuz-Kirche in Giesing. — Elisabeth Simm: Kandinskys erste sieben Kompositionen. Betrachtung, Analyse, Versuch einer Deutung.

(Bei Prof. Mutherich) Ursula Wolf: Die Parabel vom reichen Prasser und armen Lazarus in der mittelalterlichen Buchmalerei.

(Bei Prof. Schütz) Stefan Grundmann: Tizian und seine Vorbilder. Erfindung durch Verwandlung.

(Bei Prof. Wirth) Wolfgang Augustyn: Der lateinische Hamilton-Psalter im Berliner Kupferstichkabinett (78 A 5). Zur Ikonographie einer italienischen Handschrift des zwölften Jahrhunderts.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Bauer) Christian Aigner: Funktion und Pflege der Krippenkunst und -pflege in Bayern. — Claus Altschäfl: Die Bildausstattung des Freisinger Domes unter Franz Eckher. — Helga Andres: Rekonstruktion der Herzog-Max-Burg in München. — Ingeborg Elsässer: Die französisch reformierte Kirche in Erlangen. — Jürgen Eminger: Die Neumünsterfassade in Würzburg. — Ulrike Götz: Der Münchner Maler Andreas Wolff (1652—1716). — Waltraud Guido: Die Münchner Häuser Georgenstraße 8 und 10. — Evelyn Heller: Die Propyläen am Münchner Königsplatz. — Veronika Hofer: Die Kunstkarikatur in der 'Jugend'. — Jutta Hofmann: Die Tribuna der Uffizien im Gemälde des Johan Joseph Zoffany. — Brigitte Huber: Die Stadtpfarrkirche St. Jakob in Wasserburg am Inn im 19. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Denkmalpflege in Bayern. — Hanns Mathäus Jacob: Totentänze des bayerischen Barock. — Heike Jungkamp: Ornamentik bei Lukas Kilian. — Thomas Kamm: Egid Quirin Asam — Zeichnung einer Rundkapelle. — Mirja Inkeri Helene Kinzler: Schuch als Landschaftsmaler. — Gisela Kliesch-Groh: Arbeitermöbel-Programme. — Stefani Köstler: Wilhelm von Diez. — Carolyn Krebber: Bau der Bayerischen Staatsbibliothek in München. Friedrich von Gärtner. — Helmut Kronthaler: Die Ausstattung der Landshuter Stadtresidenz unter Herzog Ludwig X. (1535—1543). — Ulrike Lang: Der Kirchenschatz von der Mariahilfkirche in München. — Brigitte Langer: Fotografien von Münchner Künstlerateliers von 1885—1915. — Eva-Maria Mayring: Die Paulskirche (1892—1905) von Georg Hauberisser. — Gudrun Meyer: Die Manufaktur von Jony (Entwürfe von Jean Baptiste Huet). — Andrea Mücher: Das Ausstellungsgelände in München. — Marina Reitmaier: Die Jahresgaben des Münchner Kunstvereins von 1825—1865. — Jacqueline von Saldern: Pariser Automaten der Belle Epoque. — Nadia von Seckendorff: Die Univer-

sität München. Der Bau Friedrich von Gärtners. — Martina Sepp: Die Kunst- und Wunderkammer Albrechts V. von Bayern. — Anne-Christiane Schlee: Zweischiffige gotische Hallenkirchen in Tirol. — Claudia Schumann: Altargemälde Johann Ulrich Loths für München. — Josef Straßer: Januarius Zick — Studien zum Frühwerk. — Mutsumi Umeya: Lackarbeiten des Nymphenburger Schlosses. — Alphons Vogl: Der Bilderzyklus des Otto van Veen in der Bayer. Staatsgemäldesammlung. — Uli Walter: Der Stadtumbau der Münchner Innenstadt (ca. 1875—1915). — Maria Christiane Werhahn: Porzellanfiguren der Passauer Manufaktur aus den Höchster Originalformen. Ein Beitrag zur Geschichte des Porzellans im 19. und 20. Jahrhundert. — Gabriele Winkel: Bodiam Castle — Ein südenglisches courtyard castle in der Tradition britischer Baukunst. — Alexandra Zapp: Die Ausdruckslehre — Entstehung im 17. Jahrhundert und Rezeption im Werk von Jean Baptiste Greuze. — Kurt Emil Zeitler: Die Kirche von San Michele in Isola bei Venedig.

(Bei Prof. Belting) Sabine Gabriella Frantelizzi: Der Gemäldezyklus Spinello Aretinos im Palazzo Pubblico in Siena. — Justin Hoffmann: Veränderungen der Erzählstruktur im Werk von Hans Richter 1916—1926. — Christine Barbara Sauer: Traditionsbücher und ihre Stifterbilder im historischen Kontext. — Barbara Schmidt: Die Kunstauffassung und Malerei Max Beckmanns zwischen 1933—1945. — Friederike Wille: Die Fresken des Johannis-Kapelle am ehemaligen Dominikanerkloster in Bozen.

(Bei Prof. Hoffmann) Wilhelm Gerstner: Christianus Kretschmar Saxo. Seine Bauten im Landkreis Merzig/Wadern. — Florian Huber: Eine mathematische und metrologische Analyse des karolingischen Klosterplans von St. Gallen.

(Bei Prof. Kuhn) Konstantin Didaskálow: Kompositionsentwürfe und Studien von Nikolaus Gysis. — Angelika Agnes Grepmaier: Untersuchungen von Kompositionen idealer Landschaften Johann Christian Reinharts. — Angelika Menath: Nicolas Poussins Auffassung des Moses und Aaron in seinen Historien.

(Bei Prof. Middeldorf) Nicoletta Elisabeth Maria Buhl: Someone left a message for you. Zu den Bildgeschichten Duane Michals. — Silvia Huber: Gabrielle Debillement-Chardon. Der Versuch einer Renaissance der Miniaturmalerei in Frankreich um 1900. — Gabriele Jofer: Ein Beitrag zur Untersuchung des Werkes von Howard Hawks: Charakteristische Aspekte des Films *The big sky* (1952). — Angela Ines Kappellmann: Plakatkunst — Warenplakate. — Beatrix Kriz: Imre Makovecz. Organisches Bauen. — Nicole Kromminga: Ferdinand Piloty d. Ä. und die Frühzeit der Lithographie in München. — Katharina Küsel: Studien zu Hans Strigel d. Ä. — Antje Margarete Oltmann: Die Rahmensysteme der Freskendekoration von S. Francesco in Assisi und der Arena-Kapelle in Padua. — Monika Römisch-Zimmermann: Ausstattung romanischer Kirchen in Köln vor und nach dem 2. Weltkrieg. — Hans Helmut Siebert: Untersuchungen zu Lovis Corinths Passionsdarstellungen. — Ruth Wolff: Bild und Urbild bei Bonaventura — Theologische und philosophische Grundlagen. — Franziska Zimmer: Guiseppe Maggolini.

(Bei Prof. Nilgen) Georgine Manuela Idaline Fisch: Das Perikopenbuch CLM 1002 der Bayerischen Staatsbibliothek in München unter besonderer Berücksichtigung der Ikonographie. — Ina Paulus: Der Hadelinus-Zyklus am Hadelinus-Schrein in Visé. — Ulrike Weißhart, geb. Fisch: Die frühen Fresken von SS. Giovanni e Paolo in Spoleto.

(Bei Prof. Piel) Andrea Finke: Ernst Michalskis Buch: Die Bedeutung der ästhetischen Grenze für die Methode der Kunstgeschichte. 1932. — Martina Nehler: Bibliographische Materialien zu den beiden Fassungen der 'Felsgrottenmadonna' Leonardos. — Petra Niedziella: Die 'Kleine Verkündigung' im Louvre. Ein Forschungsbericht. — Ursula Rhode: Studien zur Ikonographie der 'Wilden Männer'. — Bettina von Siebenthal: Bibliographische Materialien zu Ferdinand Galli Bibiena. — Susanne Wittmayer: 'Der Musiker' in der Pinacoteca Ambrosiana — ein Porträt des Gaffurio von Leonardo da Vinci?.

(Bei Prof. Prater) Angelika Breitmoser: Tradition als Problem in der Stillebenmalerei J. S. Chardins. — Gisela Strobel: Spätgotische Tonplastik in Altbaiern unter besonderer Berücksichtigung der Denkmäler Münchens.

(Bei Prof. Sauerländer) Katharina Grundmann: Das KPM-Service für Maximilian II. in der Münchner Residenz.

(Bei Prof. Schneede) Angelika Andrae: Der Eiffelturm — Motiv und Mythos. Unter besonderer Berücksichtigung Robert Delaunays. — Jutta Martens: Relâche. — Zdenek Primus: Die Bildgedichte des Poetismus.

(Bei Prof. Schütz) Josef Engl: Der Bau der Landshuter Stadtresidenz. Ein Rekonstruktionsversuch. — Dagmar Fegheim-Aebersold: Tizians Ecce Homo in Wien. — Siglinde Maria Kaltenecker: Die Siedlung Alte Heide in München von Theodor Fischer. — Susanne Krezdorn: Hippolyt Guarinonis Karlskirche in Volders bei Hall in Tirol. — Andrew Martin: Andrea Palladios Fassaden-Entwürfe für S. Petronio in Bologna. — Marianne Naumann: Reißbrettvarianten. Die Planungen Balthasar Neumanns für das Käppele in Würzburg. — Ingeborg Piechottka: Die Darstellung der Kindersegnung durch Christus in der niederländischen und deutschen Kunst des 16. und 17. Jahrhunderts. — Katharina Prokopy: Der Justizpalast in München. — Annette Stahl: Der Dom in Fulda.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bauer) Karl Friedrich Burkert: Johann Michael Franz. — Heike Götz: Der Augsburger Kupferstecher Lucas Kilian. Eine Monographie. — Ulrike Götz: Freising unter dem Fürstbischof Johann Franz Eckher von Kapfing. Die Kunsttätigkeit in der 'geistlichen Stadt'. — Rita Regina Hummel: (geändert) Die Münchner Sezession. — Katharina Küsel: Spätgotische Skulptur aus Straubing. — Brigitte Langer: Das Münchner Künstleratelier der Gründerzeit. — Adolf Friedrich Moertl: Die Prämonstratenserkloster Speinshart. Die Bau- und Kunstgeschichte eines oberpfälzischen Stiftes. — Michaela Rammert: (geändert) Das abstrakte Ornament im Jugendstil. Theorie und Gestaltung. — Josef Straßer: Januarius Zick.

(Bei Prof. Belting) Sabine Augath: Studien zum Andachtsbild in der Buch-/Tafelmalerei des späten Mittelalters. — Renate Colella: Fra Angelicos Fresken in der Capella Niccolina im Vatikan. — Christine Barbara Sauer: Traditionsbücher und ihre Stifterbilder im historischen Kontext (Weiterführung des Magisterthemas). — Friederike Wille: Die Fresken der Johannis-Kapelle in Bozen (Weiterführung des Magisterthemas).

(Bei Prof. Hoffmann) Florian Huber: Das Trinitätsfresko von Masaccio in Sta. Maria Novella zu Florenz.

(Bei Prof. Middeldorf) Ivo Kranzfelder: Zur Utopie eines ästhetischen Hedonismus oder die Ambivalenz des Lustprinzips. Aspekte zum Verhältnis von Kunst und Gesellschaft anhand der Surrealismusrezeption. — Nicole Kromminga: Johann Christian von Mannlich als Vermittler französischer Einflüsse auf die Kulturpolitik Bayerns zu Beginn des 19. Jahrhunderts. — Ulrich Pohlmann: Das fotografische Ausstellungswesen nach 1945 in der BRD am Beispiel der Photokina-Bilderschauen 1950—1980. — Ruth Wolff: Der Einfluß des Denkens Bonaventuras und seines Schülerkreises auf die Ausmalung der Oberkirche von S. Francesco in Assisi.

(Bei Prof. Mutherich) Andreas Weiner: Die Initialornamentik der deutsch-insularen Handschriften im Bereich um Fulda und Würzburg.

(Bei Prof. Sauerländer) Katrin Kalveram: Die Restaurierung antiker Skulpturen aus der Sammlung Borghese.

(Bei Prof. Schneede) Justin Hoffmann: Der Zerstörungsmythos in der Kunst der frühen 60er Jahre.

(Bei Prof. Schütz) Christine Gress: Heinrich von Schmidt, Architekt (1850—1928). — Karin Harder: Gabriel Mäleßkircher. — Andrew Martin: Savoldos 'Gaston de Foix' im Kontext des Paragone. Spiegelbild und gemalte Kritik. — Wolf Hartmut Roidl: Christoph Dientzenhofer. — Annette Stahl: Johann Dientzenhofer.

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Frau Dr. Christine Hoh-Slodczyk, die als Akad. Rätin an unserem Institut beschäftigt war, ist seit 1. November 1986 nicht mehr am Institut tätig. Ihre Stelle nimmt seit 15. Februar 1987 Dr. Hans Lange, Akad. Rat, ein.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Schmoll gen. Eisenwerth) Gerhard Finck: Die Münchner Plastik der zwanziger Jahre unter Berücksichtigung der Entwicklung seit der Jahrhundertwende.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Nerdinger) Cornelius Tafel: Adolf G. Schneck — Wegbereiter des neuen Bauens im Stuttgart der 20er Jahre (Dr.-Ing.). — Stefan Wenzl: Friedrich Bürklein — Leben und Werk (Dr.-Ing.).

INSTITUT FÜR BAUFORSCHUNG UND BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Ordinarius: Prof. Dr.-Ing. Gottfried Gruben.

Oberingenieur: Priv.-Doz. Dr.-Ing. habil. Erich Altenhöfer.

Assistenten: Dipl.-Ing. Aenne Ohnesorg, Dipl.-Ing. Dietrich Neumann, Dipl.-Ing. Berthold-Friedrich Weber.

Architektursammlung

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Winfried Nerdinger, Prof. Dr.-Ing. Gottfried Gruben.

Wiss. Mitarbeiterin: Dr. phil. Verena Karnapp.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Gruben) Dipl.-Ing. Ekaterini-Maria Diamantopoulou: Befestigte Gehöfte aus

dem Mittelalter und der Neuzeit auf Naxos. — Dipl.-Ing. Orestis Vavatsioulas: Das Kastro auf Chora Naxos.

MÜNSTER

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Privatdozent Dr. Hans-Joachim Raupp wurde mit der Vertretung einer vakanten Professur beauftragt.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Kauffmann) Marie-Luise Otten: Peter Brüning.

(Bei Prof. Matsche) Friedrich Meschede: „Der Stein drängt nach draußen“. Untersuchungen zur Skulptur von Ulrich Rückriem und ihre Entwicklung im öffentlichen Raum. — Petra Rämisch-Sommer: Die Personifikation in der Monumentalmalerei des 19. Jahrhunderts am Beispiel der Düsseldorfer Malerschule. — Birgit Schulte: Die Darstellungen der Wundertaten Christi in der Malerei und Graphik des 19. Jahrhunderts — Eine Untersuchung zur christlichen Ikonographie.

(Bei Prof. Noehles) Udo Grote: Johann Mauritz Gröninger — Ein Beitrag zur Plastik des Hochbarock in Westfalen.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Matsche) Gisbert Chowanetz: Die Kornfeldlegende. Ikonographische Untersuchungen zu einem Bildthema des Mittelalters und der frühen Neuzeit. — Barbara Höwedes: Kinetische Kunst seit 1920. — Marion Lütke: Niki de Saint Phalle. — Joyce Müller: Der Besigheimer Hochaltar. — Beatrix Rohkämper: Das Reiterbildnis in der Druckgraphik des 16. und 17. Jahrhunderts. — Sigrid Winkler: Die Goldschmiedewerke von Johannes Dalhoff und seiner Werkstatt im Diözesanmuseum zu Osnabrück.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Kauffmann) Anne Behrend: (Arbeitstitel) Mittelalterliche Wandmalereien im Rheinland. — Susanne Casser: Francis Bacon. — Martina Eberspächer: Renaissancearchitekturen im deutschen Historismus. — Cornelia Ernst: Anthropomorphe Tiere. — Christa Gördes: (Arbeitstitel) Frans Masereel als Buchillustrator. — Monica Grimm: Studien zur Weserrenaissance. — Antonia Hoof: Bildformen bei Hans Baldung Grien. — Angelica Salmen: Gustave Moreau — Zeichnung und Farbe. — Sabine Schuster: Studien zu den Bildprogrammen von Kunstschränken.

(Bei Prof. Legner) Gabriele Böhm: (Arbeitstitel) Figürliche Grabmäler in Westfalen von den Anfängen bis 1400. — Karin Heise: Spätgotische Skulptur aus Baumberger Sandstein. — Ulrich Schäfer: Kunst in Zeiten der Hochkonjunktur. Niederrheinische Holzfiguren um 1500. — Anke Twachtmann-Schlichter: (Arbeitstitel) Matthias Göbbels — Rheinische Dekorationsmalerei im 19. Jhd.

(Bei Prof. Matsche) Christine Hartmann: Untersuchungen zum Kinderbild bei Otto Dix.

(Bei Dr. Raupp) Ingrid Misterek: „Kunst mit Photographie“ in den sechziger Jahren am Beispiel von Gerhard Richter, Sigmar Polke und Wolf Vostell. — Martina Ward: Tom Wesselmann und Henri Matisse — Kontrast als Methode.

OLDENBURG

FACHBEREICH II — BILDENDE KUNST/VISUELLE KOMMUNIKATION AN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Henrike Junge: Das „wohlfeile“ Original — Die Verbreitung von Künstlergraphik seit 1870 und die Griffelkunst-Vereinigung Hamburg-Langenhorn.

OSNABRÜCK

FACHBEREICH KULTUR- UND GEOWISSENSCHAFTEN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Thomas Schleper: Kunstwissenschaft und Fabrikbau. Über den Beitrag der „Visuellen Sozialgeschichte“ zur Industriekulturforschung. Mit einer exemplarischen Besprechung von hundert Bildwerken zur Industriearchitektur in Osnabrück und Umgebung. — Ludwig Ullmann: Der Krieg im Werk Picassos. Reaktionen auf Krieg und Verfolgung.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Johanna Brade: Zirkusplakate der Druckerei Adolph Friedländer (Hamburg) als Spiegel des Interesses am Zirkus im Zeitraum 1871—1914. — Marion Hilkmann: Strukturelle Gewalt gegen Frauen in der bildenden Kunst im Zeitalter der „sexuellen Revolution“, dargestellt an den Arbeiten von Allen Jones. — Ralf M. Langer: Bartholomäus Spranger und die Hofkunst um 1600. — Detlef Münz: Die Freiheit der Kunst nach dem Grundgesetz. — Ute Reuschenberg: Studien zum Frauenbild bei C. D. Friedrich. — Jörg Schepers: „Murales. Chi ha paura del colore?“ Ein Wandbild von 1977 in Florenz. — Anke Schewe: Realismus bei Picasso (1914—1925). — Petra Zierenberg-Brennenstuhl: Zur Situation bildender Künstler in Osnabrück.

Neu begonnene Dissertationen

Günter Dünkel: Liquidierung der Kunst. Quellen und Studien zur Aktion „Entartete Kunst“. — Cornelia Hess-Hüpel: Emil Nolde — Die Hooge-Phantasien 1919.

PASSAU

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE UND CHRISTLICHE ARCHÄOLOGIE DER UNIVERSITÄT

Conrad Lienhardt, wiss. Assistent, hat zum 30. 9. 1986 seine Stelle am Lehrstuhl aufgegeben. Er bekam ein Promotionsstipendium für zwei Jahre.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Schindler) Sabine Schneider: Carl Gustav Carus — Leben, Werk, Umfeld. — Richard Völkl: Die Künstler und die Werke der Universitätssammlung (Passau) aus den Mitteln „Kunst am Bau“. — Ulrich Völkl: Wilhelm Niedermayer (1899—1965) — Entwicklung, Stil, Farbigkeit.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Schindler) Karsten Lackmann: Leben und Werk des Johann Carlone.

REGENSBURG

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Möseneder) Armin Ruhland: Die Barockausstattung der St. Oswald-Kirche in Regensburg. — Senta Wiedl: Regensburger Stadtansichten vom 15. bis 19. Jahrhundert im Stadtmuseum. Ein Bestandskatalog.

(Bei Prof. Traeger) Beate Reinhold: Das Dittmer'sche Gartenpalais am Oberen Wöhrd. Gestalt und Programm der frühklassizistischen Villa eines Regensburger Freimaurers. — Birgit Sonna: Die Freskomalerei im Casino Massimo von Julius Schnorr von Carolsfeld. Eine Studie über den 'Orlando Furioso'-Zyklus unter besonderer Berücksichtigung der literarischen Vorlage Ludovico Ariostos. — Gabriele Vinzens: Wassily Kandisky und Gabriele Münter in Kallmünz.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Möseneder) Wolfgang Baumann: (geändert) Schloß St. Emmeram in Regensburg. Fürstliche Hofhaltung im Historismus. — Christine Riedl: Der Barockmaler Johann Adam Schöpf (1702—1772). — Emanuel Schmid: Die Feste am Münchner Fürstenhof 1651—1806. — Ulrike Staudinger: Die Feste am Münchner Fürstenhof 1506—1651.

(Bei Prof. Traeger) Anton Kobler: Giovanni Fattori und das Risorgimento. Beiträge zur Schlachtenmalerei des 19. Jahrhunderts.

SAARBRÜCKEN

FACHRICHTUNG 7.7 — KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Götz) Georg Skalecki: Deutsche Architektur zur Zeit des 30jährigen Krieges. Über das Problem eines „Klassizismus“ in der Baukunst der Jahre 1600—1660.

(Bei Prof. Kubach) Isolde Köhler-Schommer: Vorromanische und romanische Hallenkirchen in Katalonien.

(Bei Prof. Volkelt) Regina Erbentraut: Der Genueser Maler Bernardo Castello (1557?—1629) — Leben und Ölgemälde. — Ilse Winter-Emden: Der Maler und Zeichner Richard Wenzel (1889—1934) — Leben und Werk.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Dittmann) Petra Gebert: Bewegung, Handlung und Zeit in Dürers Großer Holzschnittpassion. — Barbara Meier: Die Landschaft im Werk von Albrecht Altdorfer.

(Bei Prof. Götz) Susanne Heidemann: Beiträge zur Baugeschichte des Saarbrücker Stadttheaters 1936—1938.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Dittmann) Petra Gebert: Studien zur Zeitgestaltung im Werk Albrecht Dürers. — Martin Haen: (Arbeitstitel) Die Kunst Tizians. Versuche zu Aspekten seines bildlichen Komponierens. — Barbara Meier: Farbe und Naturauffassung im Werk von August Macke. — Frank Schneider: (Arbeitstitel) Zu Problemen der Farbe bei Tinto-

retto. — Christoph Wagner: Studien zum Wandel von Bildkomposition und Farbigkeit in der Malerei Raphaels.

(Bei Prof. Götz) Astrid Lentz: (geändert) Justizgebäude nach Entwürfen aus dem Preussischen Ministerium der Öffentlichen Arbeiten nach der Justizreform von 1879. — Ulrike Schenkelberg: Studien zur Klosterbaukunst des 19. Jahrhunderts in Deutschland. Klosterbauten von Orden und Kongregationen der Augustinerregel in der ehemaligen preussischen Rheinprovinz.

STUTTGART

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. phil. habil. Heinrich Dilly hat nach seiner Beurlaubung vom 1. 9. 1985 bis 31. 7. 1986 am 1. 8. 1986 seine Dienstgeschäfte in Stuttgart wieder aufgenommen.

Abgeschlossene Dissertationen

Irene Antoni: Das Profil einer Kunstsammlung im 19. Jahrhundert — Untersuchungen zur Geschichte der Staatsgalerie Stuttgart.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Christoph Becker: Lichtenstein — ein patriotisches Denkmal in Schwaben. Die Entstehung eines Baues und seine Rezeption. — Frank Druffner: Scott und Abbotsford. — Harald Isermeyer: A. Paul Weber — Die Frühzeit (1893—1922). — Gudrun Kainz: Geschmacksverirrungen im Kunstgewerbe. — Dr.-Ing. Friedrich Müller: Über einige unreal eingekleidete politische Satiren des Radierers James Gillray. — Gabriele Schlüter: Realismus und Phantasie im Werk von Henri Fantin-Latour. — Dina Sonntag: Die Pfarrkirche St. Peter zu Lienzingen. — Barbara Wörwag: Prozeß und Konstruktion 1985 in München. Dokumentation einer Ausstellung.

Neu begonnene Dissertationen

Jürgen Helmbrecht: (Arbeitstitel) Die Profanisierung der Lamentatio Christi. — Harald Möhring: Johann Michael Fischers Kirchenbauten. Die Fischersche Raumauffassung und ihre geschichtliche Stellung. — Lucie Pribik: (Arbeitstitel) Künstlerausbildung im 20. Jahrhundert. — Robert Reschnar: Der Pfau im Jugendstil. — Matthias Roser: Die Herrschaftshäuser von Paul Bonatz.

INSTITUT FÜR BAUGESCHICHTE UND BAUAUFNAHME DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Hernandez und Prof. von Moos, Zürich) Sokratis Georgiadis: Siegfried Giedion — Biographie einer Idee.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Hernandez) Ursula Baus: (Arbeitstitel) Zur Theorie und Geschichte der Architekturzeichnung. Tendenzen in der Gegenwart.

TRIER

FACH KUNSTGESCHICHTE IM FACHBEREICH III DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Haus) Markus Gross: Der Grabaltar des Trierer Kurfürsten und Erzbischofs Carl Caspar von der Leyen. — Elisabeth Szymczyk-Eggert: Der Ludwigsburger Schlossgarten.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Haus) Thomas Kellmann: (Arbeitstitel) Programm des Wohnungsbaues in Holland und Deutschland der 20er Jahre. — Harry Seiwert: (Arbeitstitel) Marcel Janco.

TÜBINGEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Institutsleitung: Prof. Dr. Jürgen Paul.

Prof. Dr. Klaus Schwager ist für ein Forschungsjahr beurlaubt.

Die Vertretung seiner Stelle hat Prof. Dr. Janusz Koblowski übernommen.

Kustodin der Graphischen Sammlung: Dr. Anette Michels.

Wiss. Angestellter: Dr. Reinhard Zimmermann.

Dr. Monika Wagner hat eine Professur an der Universität Hamburg übernommen.

Abgeschlossene Dissertationen

Marie Luise Buchinger-Früh: Kunst und Künstler in der Salonkarikatur des Charivari zwischen 1850 und 1870. — Gernot Fischer: Portale mit figuralem Bildschmuck im deutschen Sprachgebiet in der Zeit von etwa 1350 bis um 1530. — Mechthild Müller: „In hoc vince“. Schlachtendarstellungen an süddeutschen Kirchendecken im 18. Jahrhundert. Funktion und Geschichtsinterpretation. — Ursula Zeller: Die Frühzeit des politischen Bildplakats in Deutschland (1848—1918).

Abgeschlossene Magisterarbeiten

Margritta Bauer: Das Chorgestühl der Herrenberger Stiftskirche. — Klaus Dammann: Architektenhäuser der Gegenwartsarchitektur in Deutschland. — Gerd Dieterich: Das „Floß der Medusa“ von Théodore Géricault zwischen Bewertung und Verwertbarkeit. — Hildegard Fröbis: Das Bildprogramm des „Exotica-Raums“ in den Uffizien. Studien zur Kunstkammer der Medici. — Tina Guillard-Brehm: Das Heilige Grab und die Mauritiusrotunde in Konstanz. — Ursula Halt: Hans Wildermann's 'Faust-Wirklichkeiten'. — Ingrid Honold: Das Problem des Münsterplatzes in Ulm — Wettbewerbe und Projekte zu seiner städtebaulichen und architektonischen Gestaltung. — Alexander Knaak: Palladios Palazzo Valmarana in Vicenza. — Peter Krüger: Studien zu Rubens' Konstantinszyklus. — Magdalena Marsovszky-Eckerle: Mariendarstellungen vom 8.—12. Jahrhundert in Bezug zur Exegese des Hohenliedes. — Ulrike Plate: Die Kirche in Boxberg-Wölchingen. Studien zur Baugeschichte. — Susanne Rückl-Kohn: Quacksalberdarstellungen in der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. — Sabine Scheele: Hugo von Habermann (1849—1929). — Dieter Scholz: Günther Grass: Die Rättin. Motivgeschichtliche Studien zu Text und Bild. — Gunther Spillner: Rechtsdar-

stellungen in deutschen und niederländischen Rathäusern vom 13. bis zum 17. Jahrhundert. — Patrick Tröster: Musikerdarstellungen auf Kunstwerken zur Zeit und am Hofe der Großen Herzöge von Burgund (1364—1477). — Beate Volmari: Studien zum Bild der Loreley im 19. und 20. Jahrhundert.

Neu begonnene Dissertationen

Heidrun Bucher-Schlichtenberger: Die Malerin Edith Wedel-Kukenthal (1893—1968). Leben und Werk. — Gottfried Hauff: (geändert) Die Portalplastik des Heilig-Kreuz-Münsters von Schwäbisch Gmünd. Technologische Untersuchungen und Ansätze zu ihrer kunstgeschichtlichen Interpretation. — René Hirner: Willi Baumeisters Kunsttheorie und der Streit um die moderne Kunst in Deutschland nach 1945. — Andrea Kimich: Studien zur Beziehung zwischen italienischer und niederländischer Malerei im Quattrocento. — Michaela Siebe: Nationale Stereotypenbildung in deutschen und französischen Karikaturen des 19. Jahrhunderts. — Walter Springer: Der Architekt Adolf Schneck. — Bernhard Sterra: Der Wiederaufbau des Stadtzentrums von Stuttgart nach dem 2. Weltkrieg. — Beatrice Techen: Uhrenschildentwürfe aus dem Schwarzwald 1850—1900.

WÜRZBURG

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Hoffmann) Maria Kapp: Musikalische Handschriften des burgundischen Hofes in Mecheln und Brüssel ca. 1495—1530.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Hoffmann) Barbara Gehling: S. Maria delle Carceri in Prato von Giuliano da Sangallo. — Corinna Tonder: Brunelleschi und die florentinische Tradition.

(Bei Prof. Hubala) Markus Ewel: Tizians Hieronymusdarstellungen und die venezianische Malerei der Renaissance. — Choung-Hi Lee: Das extreme Querformat in der Landschaftsradiierung Rembrandts. — Caterina Schmidt: Giovanni Bellinis Halbfigurenbilder „Madonna mit Heiligen“.

(Bei Prof. Poeschke) Brigitta Dürr: Die Apostel- und Vincentiustafeln im Münster zu Basel. — Erhard Graeff: Frühgotische Architektur in Siebenbürgen. — Christine Hoffart: Studien zur Entwurfspraxis des frühen Leonardo. — Michael Kissely: Die Architektur und Bauskulptur der Deutschhauskirche in Würzburg. — Susanne Lotter: Michelozzos Aragazzigrabmal im Dom von Montepulciano. — Ursula Moeferd: Studien zur Fassadenskulptur des Doms von Fidenza. — Regina Neff: Der Corbinelli-Altar in S. Spirito in Florenz. — Johannes Röhl: Das Grabmal des Papstes Clemens II im Dom zu Bamberg. — Ruth Spranger: Studien zur Skulptur der St. Sebalduskirche in Nürnberg im frühen 14. Jahrhundert. — Ariane Strößenreuther: Studien zum bildhauerischen Werk des Wolfskehlsmeisters. — Candida Syndikus: Kapitellstudien zu den Kirchenbauten des 11. und 12. Jahrhunderts in Florenz und Pisa. — Hilde Waßenberger: Studien zur Renaissance-Rezeption Peter Vischers des Jüngeren am Beispiel des Sebaldusgrabes. — Jürgen Wiener: Untersuchungen zur Bauplastik von S. Francesco in Assisi.

WUPPERTAL

FACHBEREICH 5 — KUNSTGESCHICHTE DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT/GESAMTHOCHSCHULE
Dr. Carsten-Peter Warncke wurde nach Göttingen berufen.

FLORENZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT

Wiss. Mitarbeiter: Dr. Ingeborg Baehr (Projekt: Kirchen Sienas). Stipendiaten: Dr. Sabine Hansen (Projekt: Kirchen Sienas), Dr. Christine Riebesell.

ROM

BIBLIOTHECA HERTZIANA (MAX-PLANCK-INSTITUT)

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Matthias Winner.

Wiss. Gast: Prof. Dr. Cäcilia Weyer-Davis.

Wiss. Mitarbeiter auf Zeit: Dr. Ute Davitt-Asmus (ausgeschieden: Dr. Gabriele Oberreuter-Kronabel).

Stipendiaten MPG: Dr. Michael Schwarz, Dr. Till Verellen (ausgeschieden: Dr. Ingo Herklotz).

Doktoranden-Stipendiaten MPG: Victoria v. Flemming, Dietmar Popp.

Stipendiaten DFG: Dr. Michael Kiene, Dr. Elisabeth Kieven, Dr. Sabine Poeschel.

Stipendiaten der Henkel-Stiftung: Prof. Dr. Kathleen Weil-Garris Brandt, Prof. Dr. Klaus Schwager.

Stipendiat der Thyssen-Stiftung: Dr. Sebastian Storz.

Stipendiaten der Kress Foundation: Denise Allen, Meredith Gill.

MÜNCHEN

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

Zweiter Direktor: Dr. Wolf Tegethoff.

Wiss. Mitarbeiter am Reallexikon zur Deutschen Kunstgeschichte: Dr. Wolfgang Augustyn, Dr. Matthias Exner, Ulrike Fuchs M. A., Peter Luh M. A.

Stipendiaten: Thomas Dreher M. A., Dr. Axel Feuß, Dr. Elmar Stolpe.

Stipendiaten der Kress Foundation: Eric G. Gaberson, Robin Reisenfeld.

Varia

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Ann Wharton Epstein: *Tokali Kilise — Tenth-Century Metropolitan Art in Byzantine Cappadocia*. Washington, C. C., Dumbarton Oaks Research Library and Collection 1986. 90 S. und zahlr. s/w u. Farbbabb. \$ 37.50. Available from: D. O. Publishing Service P.O.B. 4866 Hapden Station, Baltimore, MD 21211 USA.

Gail L. Geiger: *Filippino Lippi's Carafa Chapel. Renaissance Art in Rome*. Vol. V of Sixteenth Century Essays & Studies. Kirksville, Mo., The Sixteenth Century Journal 1986. 208 S. mit zahlr. s/w Abb. \$ 50.00.

Paula Lieber Gerson (Hrsg.): *Abbot Suger and Saint-Denis*. A Symposium. The Metropolitan Museum of Art, New York 1986. 304 S. mit zahlr. s/w Abb.